

# EDA Anwenderportal

## Benutzerhandbuch für

- Gemeinschaftliche Erzeugungsanlage
- Erneuerbare Energiegemeinschaft
- Bürgerenergiegemeinschaft

<i>Version</i>	7.0.0	<i>ersetzte Version</i>	6.8.0
<i>Ausgabedatum</i>	04.04.2024	<i>Dokumentname</i>	
<i>Ersteller</i>	Kundenservice EDA Anwenderportal		
<i>Verteiler</i>	Benutzer EDA Anwenderportal		
<i>Status</i>		<i>Gültig ab – bis:</i>	April 2024 – nächste Version

## Änderungskontrolle

Version	Datum	Ausführende Stelle	Bemerkungen / Änderungsbeschreibung
00.05	05.09.2019	Kundenservice EDA Anwenderportal	Erstentwurf
00.06	12.09.2019	Kundenservice EDA Anwenderportal	Ergänzung Kapitel "Prozessmonitor" und Kapitel "Anlagenstammdaten"
00.07	26.09.2019	Kundenservice EDA Anwenderportal	Aktualisierung diverser Abbildungen aufgrund neuer Software-Version Ergänzung der Kapitel <ul style="list-style-type: none"> <li>• MD_VDC – Übermittlung eines Nachweisdokumentes</li> <li>• GC_REQ_RP – Anforderung Registrierung Teilnahme</li> <li>• GC_REQ_AP – Anforderung Aktivierung bzw. Änderung</li> </ul>
1.3.0	14.01.2020	Kundenservice EDA Anwenderportal	Aktualisierung diverser Abbildungen aufgrund neuer Software-Version (eis-gea-solution 1.3.0-SNAPSHOT) Ergänzung der Kapitel <ul style="list-style-type: none"> <li>• GC_REQ_DP – Anforderung Deregistrierung Teilnahme</li> <li>• CR_MSG – Versenden der Verbrauchsdaten</li> <li>• GC_MSG_MO – Übermittlung einer Abmeldung</li> <li>• Fehler bei der Übertragung von Nachrichten</li> </ul>
1.4.0	25.03.2020	Kundenservice EDA Anwenderportal	Entfernung Wasserzeichen «Entwurf» Aktualisierung diverser Abbildungen aufgrund neuer Software-Version
1.5.1	17.06.2020	Kundenservice EDA Anwenderportal	Aktualisierung diverser Abbildungen aufgrund neuer Software-Version (eis-gea-solution 1.5.1) Überarbeitung bzw. Ergänzung der Kapitel <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dashboard</li> <li>• Report</li> </ul> Anpassung bzgl. Corporate Design
1.6.1	12.10.2020	Kundenservice EDA Anwenderportal	Aktualisierung diverser Abbildungen und Textpassagen aufgrund neuer Software-Version (eis-gea-solution 1.6.1) Ergänzung der Kapitel <ul style="list-style-type: none"> <li>• Audit Log</li> </ul> Anpassung bzgl. Corporate Design.
2.0.0	09.04.2021	Kundenservice EDA Anwenderportal	Aktualisierung diverser Abbildungen aufgrund neuer Software-Version (eis-gea-solution 2.0.0) Überarbeitung bzw. Ergänzung der Kapitel <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einstellungen – Benutzer</li> <li>• Anlagenstammdaten</li> </ul>
3.0.0	20.10.2021	Kundenservice EDA Anwenderportal	Aktualisierung diverser Abbildungen und Textpassagen aufgrund neuer Software-Version (eis-gea-solution 3.0.1)
3.0.1.	28.01.2022	Kundenservice EDA Anwenderportal	Logo aktualisiert

3.0.2	25.03.2022	Kundenservice EDA Anwenderportal	Links und Schriftart aktualisiert
3.0.3	20.06.2022	Kundenservice EDA Anwenderportal	Prozess «Anforderung von Energiedaten» erfasst
5.0.0	09.09.2022	Kundenservice EDA Anwenderportal	Ergänzung und Aktualisierung betreffend der Änderungen, welche mit 03.10.2022 produktiv gesetzt werden (Energiegemeinschaften Phase 3).
5.2.0	02.02.2023	Kundenservice EDA Anwenderportal	Aktualisierung diverser Abbildungen und Textpassagen aufgrund neuer Software-Version (eda-ap-solution 5.2.0) Prozesse EC_PRT_CHANGE und EC_PODLIST erfasst
6.6.0	23.10.2023	Kundenservice EDA Anwenderportal	Ergänzung OBIS-Code 1-1:2.9.0 G.03R (Eigendeckung aus erneuerbarer Energie) bei BEG. Ergänzung Qualität der Messwert-Daten (L1/L2/L3) bei GEA, EEG und BEG.
6.8.0	09.11.2023	Kundenservice EDA Anwenderportal	Ergänzung Bereich «Dokumente»
7.0.0	05.03.2024	Kundenservice EDA Anwenderportal	Aktualisierung der folgenden Bereiche bzgl. „Mehrfachteilnahme“ ab April 2024: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gem Stammdaten</li> <li>• Prozessmonitor</li> <li>• Stammdatenimport</li> <li>• Stammdatenexport</li> <li>• Report</li> </ul>

## Inhaltsverzeichnis

1	Glossar/Erläuterungen.....	8
2	Zweck des Dokuments .....	10
3	Registrierung für die Nutzung des EDA Anwenderportals.....	10
4	Die Graphische Benutzeroberfläche des EDA Anwenderportals .....	10
4.1	Systemvoraussetzungen .....	10
4.2	Login .....	11
4.3	Allgemeine Navigation.....	12
4.4	Einstellungen - Benutzer .....	13
4.4.1	Anzeigesprache .....	13
4.4.2	Passwort .....	14
4.5	Dashboard .....	14
4.6	Gem. Stammdaten .....	16
4.6.1	Filterbereich bei gemeinschaftlichen Erzeugungsanlagen .....	17
4.6.2	Stammdatenbereich.....	17
4.6.3	Neue Energiegemeinschaft anlegen.....	18
4.6.4	Neuen Erzeugungszählpunkt anlegen.....	19
4.6.5	Neuen Verbrauchszählpunkt anlegen .....	20
4.6.6	Stammdaten-Details .....	21
4.7	Stammdatenimport .....	23
4.7.1	Erstellung und Bearbeitung der Stammdaten-Vorlage .....	23
4.7.2	Import.....	24
4.8	Stammdatenexport .....	26
4.8.1	Export.....	27
4.9	Dokumente .....	31
4.10	Prozessmonitor.....	32
4.10.1	Filterbereich .....	32
4.10.2	Prozessbereich .....	33
4.10.3	Aktionen .....	34
4.11	Audit Log.....	35
4.12	Reporte .....	36
4.13	Einstellungen – Betreiber-Kennung.....	42
4.13.1	E-Mail-Benachrichtigungen.....	42
4.13.2	News Benachrichtigungen .....	43
4.14	Marktteilnehmerdaten .....	44
4.15	Vollständigkeitsreport .....	44
4.16	News.....	44

5	Durchführung von Prozessen .....	46
5.1	Einleitung .....	46
5.2	EC_REQ_ONL - Anmeldung Teilnahme Online .....	47
5.2.1	Anmeldung Teilnahme Online übermitteln .....	47
5.2.2	Anmeldung Teilnahme Online - Antwort einsehen .....	48
5.3	EC_REQ_OFF - Anmeldung Teilnahme Offline .....	51
5.3.1	Anmeldung Teilnahme Offline übermitteln .....	51
5.3.2	Anmeldung Teilnahme Offline - Antwort einsehen .....	53
5.4	CM_REV_CUS - Aufhebung Datenfreigabe durch den Endkunden .....	55
5.4.1	Übermittlung einer Aufhebung Datenfreigabe durch den Endkunden einsehen .....	55
5.5	CM_REV_IMP - Implizite Datenfreigabe-Aufhebung durch andere Prozesse .....	56
5.5.1	Übermittlung einer Impl. Datenfreigabe-Aufhebung durch andere Prozesse einsehen ..	56
5.6	CM_REV_SP – Aufhebung durch Dienstleister (Deregistrierung) .....	57
5.6.1	Aufhebung durch Dienstleister übermitteln .....	57
5.6.2	Aufhebung durch Dienstleister - Antwort einsehen .....	58
5.7	CR_REQ_PT – Anfordern von Energiedaten .....	60
5.7.1	Anfordern von Energiedaten – Anforderung übermitteln .....	60
5.7.2	Anfordern von Energiedaten - Antwort einsehen .....	61
5.8	EC_PODLIST - Energiegemeinschaften Zählpunktliste .....	63
5.8.1	Anforderung Zählpunkte übermitteln .....	63
5.8.2	Anforderung Zählpunkte - Antwort einsehen .....	64
5.9	EC_PRT_CHANGE - Energiegemeinschaft Änderung der Aufteilung .....	65
5.9.1	Änderung der Aufteilung übermitteln .....	65
5.9.2	Änderung der Aufteilung - Antwort einsehen .....	67
5.10	EC_PRTFACT_CHANGE – Teilnahmefaktor ändern .....	68
5.10.1	Änderung des Teilnahmefaktor übermitteln .....	68
5.10.2	Änderung des Teilnahmefaktors - Antwort einsehen .....	69
5.11	CR_MSG - Versenden der Energiedaten .....	71
5.11.1	Versenden der Energiedaten – übermittelte Daten einsehen .....	71
5.12	Fehler bei der Übertragung von Nachrichten .....	74
5.12.1	Fehlerkategorien .....	74
5.12.2	Kennzeichnung von fehlerhaften Prozessen und Möglichkeit manueller Aktionen sowie Nachrichtenempfang .....	74
6	Kontakt .....	76

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Anmeldung EDA Anwenderportal .....	11
Abbildung 2: Benutzeroberfläche.....	12
Abbildung 3: Auswahlliste GC-Nummer.....	12
Abbildung 4: Aktionsliste Benutzerkonto.....	12
Abbildung 5: Navigationselemente .....	13
Abbildung 6: Einstellungen - Benutzer.....	13
Abbildung 7: Anzeigesprache .....	13
Abbildung 8: Passwort.....	14
Abbildung 9: Dashboard.....	14
Abbildung 10: Grafische Darstellung (Bsp. Teilnehmer online registrieren) .....	16
Abbildung 11: Stammdaten Anlagenbetreiber GEA .....	16
Abbildung 12: Gem. Stammdaten EEG-Betreiber bzw. BEG-Betreiber.....	16
Abbildung 13: Symbol für gesperrte/verfügbare Zählpunkte .....	17
Abbildung 14: Stammdatennavigation .....	18
Abbildung 15: Neue Gemeinschaft anlegen.....	18
Abbildung 16: Erzeugungsgemeinschaft Dateneingabe GEA .....	19
Abbildung 17: Erzeugungsgemeinschaft Dateneingabe EEG .....	19
Abbildung 18: Erzeugungsgemeinschaft Dateneingabe BEG .....	19
Abbildung 19: Erzeugungszählpunkt Dateneingabe .....	20
Abbildung 20: Verbrauchszählpunkt Dateneingabe .....	21
Abbildung 21: Zählpunktdetails – gesperrt.....	21
Abbildung 22: Zählpunktdetails – verfügbar.....	22
Abbildung 23: Stammdaten Historie .....	22
Abbildung 24: Stammdaten-Vorlage (für EEG) .....	24
Abbildung 25: Stammdaten Import .....	25
Abbildung 26: Stammdaten Import – Datei auswählen .....	25
Abbildung 27: Importmonitor – Import erfolgreich .....	25
Abbildung 28: Stammdaten Import Archiv.....	26
Abbildung 29: Stammdaten Import Bericht.....	26
Abbildung 30: Stammdaten Export .....	27
Abbildung 31: Download Monitor .....	28
Abbildung 32: Tabellenblatt Export.....	29
Abbildung 33: Tabellenblatt Historie .....	30
Abbildung 34: Stammdaten Export Archiv .....	30
Abbildung 35: Prozessmonitor.....	32
Abbildung 36: 1. Ebene: Gruppierung nach Prozess .....	33
Abbildung 37: 2. Ebene: Ausgabe der einzelnen Nachrichten .....	33
Abbildung 38: Anlage eines neuen Prozesses.....	34
Abbildung 39: Neuer Prozess.....	35
Abbildung 40: Aktion innerhalb eines Prozesses setzen.....	35
Abbildung 41: Audit Log .....	36
Abbildung 42: Report Energiedaten.....	36
Abbildung 43: Report - keine Daten verfügbar.....	37
Abbildung 44: Energiedaten Report Übersicht (Excel) .....	37
Abbildung 45: Energiedaten Report Energiedaten (Excel).....	38
Abbildung 46: Verbrauchsdatenvisualisierung .....	40
Abbildung 47: Verbrauchsdatenvisualisierung - Auswahl Zeitraum.....	40
Abbildung 48: Verbrauchsdatenvisualisierung - Auswahl Zählpunkt .....	41
Abbildung 49: Verbrauchsdatenvisualisierung - Auswahl Kategorie.....	41
Abbildung 50: E-Mail Benachrichtigung Verwaltung .....	42
Abbildung 51: E-Mail Benachrichtigung Verwaltung - Speichern .....	42

---

Abbildung 52: E-Mail Benachrichtigung (Beispiel) .....	43
Abbildung 53: News Benachrichtigungen Verwaltung .....	44
Abbildung 54: Marktteilnehmerdaten (GC-Kennung) .....	44
Abbildung 55: News-Bereich .....	45
Abbildung 56: Markierung fehlerhafter Prozesse .....	75

## 1 Glossar/Erläuterungen

Gemeinschafts-Stammdaten (Gem. Stammdaten)	Die persönlichen Daten der Teilnehmer (Name, Anlagenadresse, Zählpunktangaben) werden im EDA Anwenderportal hinterlegt. Die Stammdaten dienen als Grundlage damit Einzelprozesse gestartet bzw. weiterbearbeitet werden können.
Betreiber	Betreiber einer <ul style="list-style-type: none"> <li>- gemeinschaftlichen Erzeugungsanlage GEA (iS § 16a ElWOG),</li> <li>- erneuerbaren Energiegemeinschaft EEG (iS § 16c ElWOG),</li> <li>- Bürgerenergiegemeinschaft BEG (iS § 16b ElWOG),</li> </ul> u.a. verantwortlich für die Kommunikation gegenüber dem Netzbetreiber und Abrechnung des Eigenverbrauchs gegenüber den Teilnehmern.
CIN	Conversation-ID (Konversations-ID) - Alle Nachrichten innerhalb eines Prozesses (z.B. Anmeldung Teilnahme Online, Anmeldung Teilnahme Offline, ...) werden durch eine gemeinsame Konversations-ID gruppiert bzw. zusammengefasst. Diese ID wird beim ersten Prozessschritt vom EDA Portal automatisiert vergeben.
Energiegemeinschaft	Unter dem Begriff Energiegemeinschaft sind die <ul style="list-style-type: none"> <li>• gemeinschaftlichen Erzeugungsanlagen gemäß §16a ElWOG (GC-Kennung),</li> <li>• Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften gemäß §16c ElWOG (RC-Kennung) und</li> <li>• Bürgerenergiegemeinschaften gemäß §16b ElWOG (CC-Kennung)</li> </ul> zu verstehen.
Energiewirtschaftlicher Datenaustausch (EDA)	Einheitliche Kommunikationsplattform der österreichischen Energiewirtschaft zum Austausch von Daten bzw. elektronischen Dokumenten in einheitlichem Format, unter Verwendung eines einheitlichen Kommunikationsprotokolls.
GC-Nummer / RC-Nummer / CC-Nummer	8-stellige Nummer beginnen mit „GC“, „RC“ oder „CC“. Für jeden Betreiber wird eine Nummer (Betreiber-Kennung) verwendet. Um eine Nummer zu erhalten, ist eine Registrierung unter <a href="http://www.eutilities.at">www.eutilities.at</a> mit der Rolle „Betreiber gemeinschaftlicher Erzeugungsanlagen“, „Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften“ oder „Bürgerenergiegemeinschaften“ erforderlich.
Gemeinschaftliche Erzeugungsanlagen	Erzeugungsanlagen, die elektrische Energie zur Deckung des Verbrauchs der teilnehmenden Berechtigten erzeugen.
MIN	Message-ID (Nachrichten-ID) – Die einzelnen Nachrichten (z.B. ANFORDERUNG_ECON, ABLEHNUNG_ECON, ...) innerhalb der Prozesse (z.B. Anmeldung Teilnahme Online, Anmeldung Teilnahme Offline, ...) werden durch eine Message-ID gekennzeichnet. Diese wird für jede Nachricht eindeutig vom EDA Portal vergeben.
NB	Netzbetreiber - Der Netzbetreiber, in dessen Netz sich die Anlage (oder auch mehrere Anlagen) des Betreibers befinden.
Passwort	Das Passwort (mind. 12 Stellen inklusive Groß-, Kleinbuchstaben, Zahl und Sonderzeichen) ist ein Teil der Zugangsdaten. Das Passwort kann durch den Benutzer im EDA Portal jederzeit geändert werden.
Teilnehmer oder Teilnehmender Berechtigter	Alle Endkunden in der Energiegemeinschaft, die elektrische Energie von der Erzeugungsanlage beziehen und eine aufrechte Vertragsbeziehung mit dem Betreiber besitzen.



Zählpunkt	Die Einspeise- bzw. Entnahmestelle, an der eine Strommenge messtechnisch erfasst und registriert wird. Eine Zusammenfassung mehrerer Zählpunkte ist nicht zulässig.
<b>Abkürzungen für Verfahren und Prozesse</b>	
Online-Prozess - EC_REQ_ONL	Der Prozess dient der Zuordnung des Zählpunktes zur Teilnahme an einer Energiegemeinschaft. Dieser Prozess sieht vor, dass dem Kunden die Anforderung für eine Datenfreigabe am Webportal des Netzbetreibers dargestellt wird.
Offline-Prozess - EC_REQ_OFF	Der Prozess dient der Zuordnung des Zählpunktes zur Teilnahme an einer Energiegemeinschaft. Ein Teilnehmer ohne Möglichkeit des Zugriffes zum Webportal des Netzbetreibers kann sich auch offline anmelden.
Aufhebung Datenfreigabe durch den Endkunden - CM_REV_CUS	Der Teilnehmer möchte aus der Energiegemeinschaft austreten. Der Prozess wird vom Netzbetreiber gestartet und damit die Energiegemeinschaft vom Ausscheiden des Zählpunktes verständigt.
Implizite Datenfreigabe-Aufhebung durch einen energiewirtschaftlichen Prozess - CM_REV_IMP	Dieser Prozess wird vom Netzbetreiber angestoßen, wenn eine an einer teilnehmender Zählpunkt beispielsweise aufgrund des Auszuges des Teilnehmers abgemeldet wird.
Aufhebung durch den Dienstleister - CM_REV_SP	Mit diesem Prozess wird dem Netzbetreiber mitgeteilt, dass am dem Prozessdatum die Zuordnung des Zählpunktes zur Energiegemeinschaft beendet wird.
Zählpunktliste - EC_PODLIST	Dieser Prozess dient als Datenabgleich zwischen der Energiegemeinschaft und dem Netzbetreiber. Voraussetzung ist, dass die Anlagen bereits der Energiegemeinschaft zugeordnet sind.
Änderung des Aufteilungsanteils - EC_PRT_CHANGE	Für die Änderung der Aufteilung in einem statischen Modell ist der Prozess EC_PRT_CHANGE zu verwenden.
Versenden der Energiedaten - CR_MSG	Dieser Prozess dient der Übermittlung von Energiedaten (Erzeugung- und Verbrauchsdaten) des Netzbetreibers an berechnete Marktpartner.
Anfordern von Energiedaten - CR_REQ_PT	Dieser Prozess dient der Anforderung von Energiedaten (Erzeugungs- und Verbrauchsdaten) eines Zählpunktes beim Netzbetreiber.
Änderung des Teilnahmefaktors bei Mehrfachteilnahme - EC_PRTFACT_CHANGE	Mittels dieses Prozesses kann bei Mehrfachteilnahme des Zählpunktes der jeweilige Teilnahmefaktor (in Prozent) bei den einzelnen Energiegemeinschaften festgelegt und verändert werden.

## 2 Zweck des Dokuments

Dieses Handbuch dient zur Erläuterung der Funktionalitäten der graphischen Benutzeroberfläche des EDA Anwenderportals und der Anwendung der Prozesse laut Festlegung auf [www.ebutilities.at](http://www.ebutilities.at) unter **Prozesskategorie „Energiegemeinschaften“** in der jeweils gültigen Fassung.

Die graphische Benutzeroberfläche des EDA Anwenderportals stellt dem Benutzer alle seine GC- RC- oder CC-Nummer betreffenden Prozesse dar und bietet ihm die Möglichkeit, sofern vorgesehen, manuelle Schritte in den Prozessen durchzuführen oder selbst Prozesse zu initiieren. Weiteres können die Benutzer:

- die Stammdaten der Erzeuger- und Verbraucherzählpunkte ihrer GC- RC- oder CC-Nummer einsehen und bearbeiten.
- die vom Netzbetreiber übermittelten Energiedaten (Erzeugungs- und Verbrauchsdaten) in Form von aggregierten Reports einsehen.

## 3 Registrierung für die Nutzung des EDA Anwenderportals

Um das EDA Anwenderportal nutzen zu können, wird ein registriertes Benutzerkonto benötigt.

Informationen zur Registrierung finden Sie unter: [www.eda.at/anwenderportal](http://www.eda.at/anwenderportal)

## 4 Die Graphische Benutzeroberfläche des EDA Anwenderportals

Die graphische Benutzeroberfläche des EDA Anwenderportals kann unter <https://portal.eda-portal.at> erreicht werden.

### 4.1 Systemvoraussetzungen

Die Applikation wurde für folgende Browser optimiert:

- Microsoft Internet Explorer ab der Version 11
- Mozilla Firefox ab der Version 68
- Google Chrome ab der Version 76

## 4.2 Login



The screenshot shows the login interface of the EDA portal. It features two input fields: 'Benutzername \*' (Username) and 'Passwort \*' (Password). Below the password field is a red 'Anmelden' (Login) button. Underneath the button are two links: 'Passwort zurücksetzen' (Reset password) and 'Registrieren im EDA Anwenderportal' (Register in EDA user portal).

Abbildung 1: Anmeldung EDA Anwenderportal

Um sich beim EDA Anwenderportal anzumelden, geben Sie bitte folgende Zugangsdaten ein:

- **Benutzername:** entspricht E-Mail-Adresse
- **Passwort:** mind. 12-stelliges individuelles Passwort, welches im Rahmen der Registrierung vom Benutzer vergeben wird und nachträglich durch den Benutzer verändert werden kann.

## 4.3 Allgemeine Navigation

Die graphische Benutzeroberfläche teilt sich in drei verschiedene Bereiche:

- Kopfzeile
- Navigationsbereich
- Hauptbereich

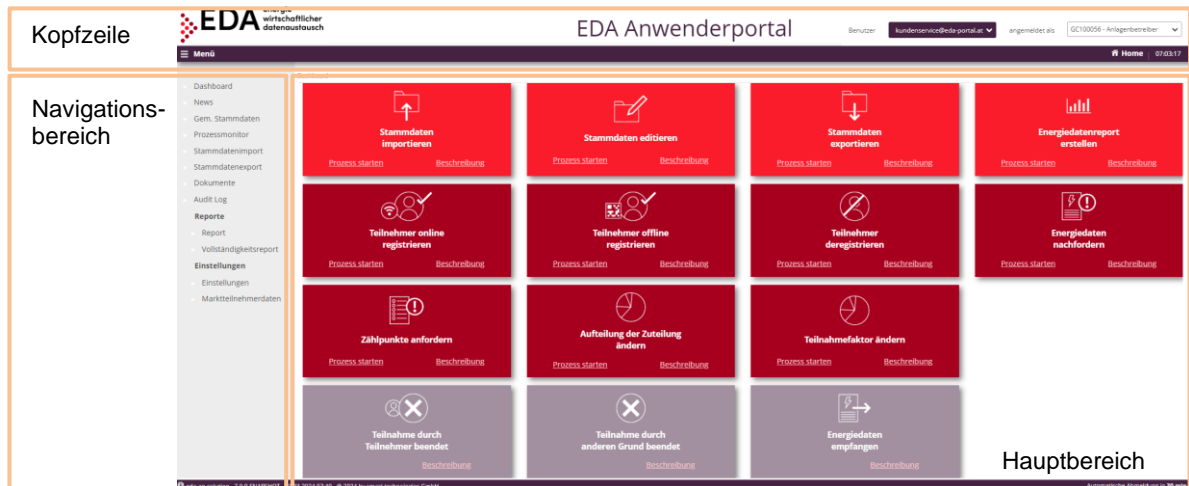


Abbildung 2: Benutzeroberfläche

In der Kopfzeile werden die aktuell ausgewählte GC-, RC- oder CC-Nummer, sowie das aktuelle Benutzerkonto (=Benutzername) angezeigt:

- Mit dem „Aktions“- Button (=Pfeil) neben der GC-, RC-, oder CC-Nummer kann das Aktionsmenü ausgeklappt werden. In diesem Menü kann der Benutzer die Nummer wählen (falls dem Benutzerkonto mehrere Nummern zugeordnet sind).

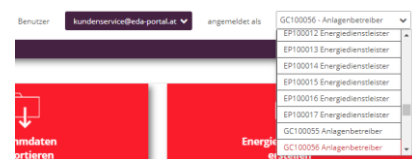


Abbildung 3: Auswahlliste GC-Nummer

- Mit dem „Aktions“-Button (=Pfeil) neben dem Benutzerkonto kann das Aktionsmenü ausgeklappt werden. In diesem Menü kann der Benutzer die Einstellungen aufrufen oder sich abmelden.

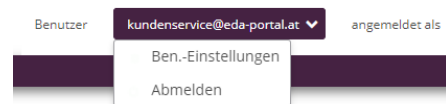


Abbildung 4: Aktionsliste Benutzerkonto

Links im Navigationsbereich werden die Navigationselemente angezeigt:

- **Dashboard:** Der Benutzer gelangt zur „Dashboard“-Seite. Diese bietet eine Übersicht über sämtliche relevante Funktionen
- **News:** Der Benutzer hat die Möglichkeit die aktuellen Neuigkeiten rund um das EDA Anwenderportal (z.B. Bekanntgabe von Wartungsfenstern, Änderungen der technischen Dokumentation,...), welche den jeweiligen Mandanten betreffen, einzusehen.
- **Gem. Stammdaten:** Der Benutzer gelangt zur Stammdaten-Maske (Verwaltung von Anlagenstammdaten).
- **Prozessmonitor:** Der Benutzer gelangt zum Prozessmonitor (Abwicklung und Verfolgung der Prozesse).
- **Stammdatenimport:** Upload von Stammdaten
- **Stammdatenexport:** Download von Stammdaten
- **Dokumente:** Die aktuellen Unterlagen für die Bedienung des Anwenderportals
- **Audit Log:** Im Bereich Audit Log werden Benutzeraktivitäten protokolliert.
- **Report:** Reports der Erzeugungs- und Verbrauchsdaten

- **Einstellungen:** Der Benutzer gelangt zu den allgemeinen Einstellungen für die aktuell ausgewählte GC-, RC- oder CC-Nummer. Hier können Parameter (z.B. Benachrichtigungen per E-Mail) angepasst werden.
- **Marktteilnehmerdaten:** Im Bereich Marktteilnehmerdaten können die Firmendaten, Informationen zu den einzelnen Mandanten (GC-, RC, oder CC-Nummern) sowie den Benutzern eingesehen werden.

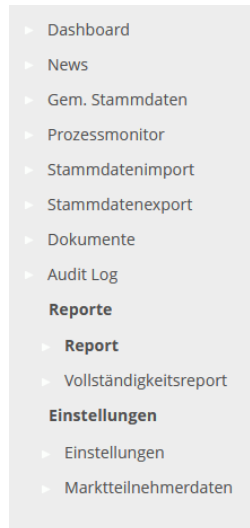


Abbildung 5: Navigationselemente

## 4.4 Einstellungen - Benutzer

Die Einstellungen (für den aktuellen Benutzer) können im Bereich „Einstellungen“ eingesehen und angepasst werden.

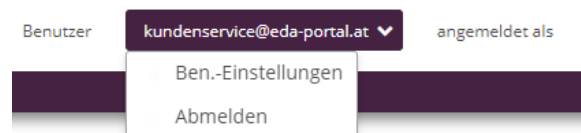


Abbildung 6: Einstellungen - Benutzer

In der aktuellen Software-Version kann die Anzeigesprache und das Passwort geändert werden.

### 4.4.1 Anzeigesprache

Wählen Sie unter „Anzeigesprache“ die gewünschte Sprache der Benutzeroberfläche aus. Durch Klick auf die gewünschte Sprache wird die Sprache erfolgreich geändert.

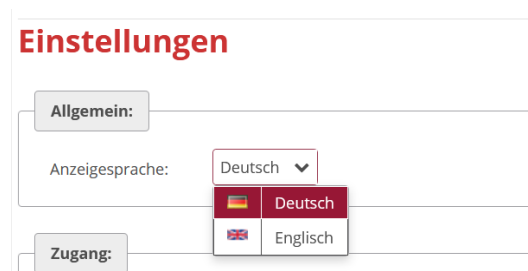


Abbildung 7: Anzeigesprache

## 4.4.2 Passwort

Sie können ein neues Passwort einrichten, wenn Sie Ihr aktuelles beispielsweise aus Sicherheitsgründen ändern möchten. Durch Klick auf den Button „Passwort ändern“ öffnet sich ein entsprechendes Dialogfenster.

**Allgemein:**

Anzeigesprache: Deutsch

**Zugang:**

Passwort: **Passwort ändern**

Aktuelles Passwort: \*

Neues Passwort: \*

Passwort Bestätigung: \*

Das Login-Passwort muss mind. 12 Zeichen lang sein. Bitte beachten Sie, dass Umlaute (ä, ö, ü, ß...) nicht zugelassen sind.  
Sie können alle sichtbaren ASCII-Zeichen verwenden. Dies umfasst Buchstaben (A-Z, a-z), Zahlen (0-9), Satzzeichen und spezielle Symbole (wie ., ; : ? ! \* & % \$ # @ + = < > \ / [ ] { } ( ) \* ^ \_ ' | ~)  
Mindestens 3 der folgenden Anforderungen müssen erfüllt sein:

- mind. 1 Großbuchstabe
- mind. 1 Kleinbuchstabe
- mind. 1 Sonderzeichen
- mind. eine Ziffer

**Passwort ändern** **Leeren**

Abbildung 8: Passwort

Zuerst ist unter „Aktuelles Passwort“ das aktuelle Passwort einzugeben. Erstellen Sie dann ein neues Passwort und bestätigen Sie es mit Klick auf „Passwort ändern“. Stimmen alle Eingaben, wird das Passwort erfolgreich geändert und ist ab diesem Zeitpunkt gültig.

## 4.5 Dashboard

Nach erfolgreichem Login gelangt man auf die „Dashboard“-Seite der graphischen Benutzeroberfläche des EDA Anwenderportals.

Abbildung 9: Dashboard

Im linken Bereich werden die allgemeinen Navigationselemente angezeigt.

Im Hauptbereich der Seite werden folgende Elemente angezeigt:

1. Stammdaten importieren (xlsx-Dateien mit Stammdaten hochladen)
2. Stammdaten editieren (Stammdaten erstellen oder ändern)
3. Stammdaten exportieren (xlsx-Dateien mit Stammdaten herunterladen)
4. Energiedaten Report erstellen (xlsx-Dateien mit Erzeugungs- und Verbrauchsdaten herunterladen oder Visualisierung der Daten einsehen)
5. Teilnehmer online registrieren (Übermittlung der Registrierung des Zählpunktes zur Teilnahme bei einer Energiegemeinschaft an Netzbetreiber)
6. Teilnehmer offline registrieren (Übermittlung der Registrierung des Zählpunktes zur Teilnahme bei einer Energiegemeinschaft an Netzbetreiber - für Teilnehmer ohne Möglichkeit des Zugriffes zum Webportal des Netzbetreibers)
7. Teilnehmer deregistrieren (Übermittlung der Deregistrierung des Zählpunktes von der Teilnahme bei einer Energiegemeinschaft an Netzbetreiber)
8. Energiedaten nachfordern (Anforderung von Energiedaten (Erzeugungs- und Verbrauchsdaten) eines Zählpunktes beim Netzbetreiber)
9. Zählpunkte anfordern (Datenabgleich zwischen der Energiegemeinschaft und dem Netzbetreiber)
10. Aufteilung der Zuteilung ändern (Änderung der Aufteilung in einem statischen Modell)
11. Änderung Teilnahmefaktor (Übermittlung Änderung Teilnahmefaktor zur Teilnahme an einer Energiegemeinschaft)
12. Teilnahme durch Teilnehmer beenden (Teilnehmer möchte aus der Energiegemeinschaft austreten)
13. Teilnahme durch anderen Grund beenden (Deregistrierung des Zählpunktes von der Teilnahme bei einer Energiegemeinschaft, wenn ein Zählpunkt beispielsweise aufgrund des Auszuges des Teilnehmers abgemeldet wird.)
14. Energiedaten empfangen (Übermittlung von Erzeugung- und Verbrauchsdaten (Messwerte) durch Netzbetreiber)

Diese Elemente können mit Klick angewählt werden. Bei Klick auf „Beschreibung“ erscheint jeweils ein Pop-Up-Fenster mit einer grafischen Darstellung der Funktion bzw. Prozessabfolge. Bei Klick auf „Prozess starten“ wird man in das jeweilige Menü weitergeleitet (z.B. in den Bereich „Prozessmonitor“).

Beispielsweise wird bei Klick auf „Beschreibung“ bei der Kachel „Teilnehmer online registrieren“ die schrittweise Anleitung zum Anlegen eines neuen Prozesses sowie die Prozessabfolge der Nachrichtenübertragungen zwischen Betreiber und Netzbetreiber dargestellt:

- Der Prozess wird durch den Betreiber gestartet mit der Nachricht <ANFORDERUNG\_ECON>.
- Sofern die Überprüfung der Nachricht erfolgreich verläuft, antwortet der Netzbetreiber mit <ANTWORT\_ECON>.
- Sobald der Kunde der Teilnahme an der Energiegemeinschaft am Webportal des Netzbetreibers zustimmt, wird der Betreiber über die erfolgte Zustimmung mittels ZUSTIMMUNG\_ECON benachrichtigt.
- Der Netzbetreiber führt die für die Zuordnung des Teilnehmers zur Energiegemeinschaft notwendigen Folgeschritte durch und bestätigt dem Betreiber die Zuordnung mittels ABSCHLUSS\_ECON.
- Damit ist der Prozess positiv abgeschlossen.

Mittels der Pfeilnavigation im oberen Bereich kann zwischen den grafischen Darstellungen gewechselt werden. Die Pfeile führen zur folgenden (oder vorhergehenden) Grafik. Bei „Teilnehmer online registrieren“ wird beispielsweise die positive sowie die negative Prozessabfolge angezeigt (Abbildung 10).









Abbildung 16: Erzeugungsgemeinschaft Dateneingabe GEA

Abbildung 17: Erzeugungsgemeinschaft Dateneingabe EEG

Abbildung 18: Erzeugungsgemeinschaft Dateneingabe BEG

Nachdem alle Daten vollständig und richtig eingetragen wurden, wird die Gemeinschaft mit Klick auf „Speichern“ gespeichert.

Nachdem eine Gemeinschaft angelegt wurde, können bei diesem Stammdaten-Konstrukt Erzeugungsanlagen angelegt werden.

#### 4.6.4 Neuen Erzeugungszählpunkt anlegen

Nachdem eine Energiegemeinschaft angelegt wurde, können bei diesem Stammdaten-Konstrukt ein oder mehrere Erzeugungszählpunkte zugeordnet werden. Dazu den Button „Neuer Erzeuger“ im rechten Bereich auswählen (vgl. Abbildung 15).

Ähnlich zur Erstellung einer Erzeugungsgemeinschaft oberhalb müssen die Pflichtfelder

- Zählpunkt-ID (des Erzeugungszählpunkts; 33 Zeichen)
- Energierichtung (Erzeugung)
- Netzbetreiber (EC-Nummer des Netzbetreibers; 8 Stellen beginnend mit AT)
- Überschusseinspeisung (POOLED)
- PLZ
- Ort (max. 40 Zeichen)
- Straße (max. 40 Zeichen)
- Hausnummer
- Name 1 (max. 40 Zeichen)

befüllt werden, um den Zählpunkt abspeichern zu können.

Hinweis betreffend **BEG**:

Da sich die Erzeugungs- und Verbrauchszählpunkte in einer BEG nicht nur innerhalb von einem Stromnetz, sondern über mehrere Stromnetze hinweg zusammenschließen können, besteht bei BEG die Möglichkeit im Feld „Netzbetreiber“ die jeweilige EC-Nummer der unterschiedlichen Netzbetreiber beim den Erzeugungs- oder Verbrauchszählpunkten anzugeben.

Abbildung 19: Erzeugungszählpunkt Dateneingabe

#### 4.6.5 Neuen Verbrauchszählpunkt anlegen

Nachdem eine Erzeugungsanlage angelegt wurde, können bei diesem Stammdaten-Konstrukt ein oder mehrere Verbrauchszählpunkte zugeordnet werden. Dazu den Button „Neuer Teilnehmer“ im rechten Bereich auswählen (vgl. Abbildung 15).

Ähnlich zur Erstellung eines Erzeugungszählpunkts oberhalb müssen die Pflichtfelder

- Zählpunkt-ID (des Verbrauchs-Zählpunkts; 33 Zeichen)
- Netzbetreiber
- Energierichtung (Verbrauch)
- PLZ
- Ort (max. 40 Zeichen)
- Straße (max. 40 Zeichen)
- Hausnummer
- Name 1 (max. 40 Zeichen)

befüllt werden, um den Zählpunkt abspeichern zu können. Das Feld Netzbetreiber wird automatisch von der bereits erstellten Erzeugungsanlage übernommen (bei GEA und EEG).

Hinweis betreffend **BEG**:

Da sich die Erzeugungs- und Verbrauchszählpunkte in einer BEG nicht nur innerhalb von einem Stromnetz, sondern über mehrere Stromnetze hinweg zusammenschließen können, besteht bei BEG die Möglichkeit im Feld „Netzbetreiber“ die jeweilige EC-Nummer der unterschiedlichen Netzbetreiber beim den Erzeugungs- oder Verbrauchszählpunkten anzugeben.

Abbildung 20: Verbrauchszählpunkt Dateneingabe

Zählpunkte können gelöscht werden, sofern der Status „Neu“ lautet. Zählpunkte können neu angelegt werden, sofern der Status „Deaktiviert“ oder „Aktiviert“ lautet. Zählpunkte im Status „Aktiviert“ oder „Deaktiviert“ können nicht gelöscht werden. Soll ein deaktivierter Zählerpunkt erneut aktiviert werden, muss dieser neu angelegt werden. Der Zählerpunkt existiert dann zwei oder mehrmals in den Stammdaten, da historische Daten (bei Inhaberwechsel) erhalten bleiben müssen. Ein Zählerpunkt kann nur dann mehrfach angelegt werden, wenn dieser Zählerpunkt bereits im Status „Deaktiviert“ unter „Gem. Stammdaten“ existiert, aber nicht, wenn der Status „Neu“ oder „Aktiviert“ lautet.

#### 4.6.6 Stammdaten-Details

In der Registerkarte „Details“ werden alle weiteren dem Zählerpunkt zugehörigen Daten angezeigt. In den Stammdaten-Details ist zudem ersichtlich, ob ein Zählerpunkt gesperrt (Abbildung 21) oder verfügbar ist (Abbildung 22). Ein Zählerpunkt kann durch eine prozessbedingte Änderung oder einen offenen Prozess gesperrt sein. Damit die Sperre aufgehoben wird, muss erst ein Download der geänderten Daten im Bereich „Stammdatenexport“ erfolgen (nachdem der entsprechende Prozess abgeschlossen ist) bzw. der offene Prozess abgebrochen werden. Zudem ist eine Änderung/Anpassung diverser Daten möglich (abhängig vom Zählerpunkt-Status).

Abbildung 21: Zählerpunktdetails – gesperrt

Abbildung 22: Zählpunktetails – verfügbar

### 4.6.6.1 Stammdaten-Historie

In der Registerkarte „Historie“ werden sämtliche Änderungen der Stammdaten historisiert. Jeder Benutzer hat die Möglichkeit sowohl manuelle als auch prozessbedingte Änderungen im Stammdatenbereich einzusehen.

Abbildung 23: Stammdaten Historie

Sofern bereits Änderungen bei den jeweiligen Datensätzen durchgeführt wurden, sind diese entsprechend aufgelistet. Folgende Daten werden zu jeder Änderung aufgezeichnet:

- Zeitpunkt der Änderung
- Verantwortlicher der Änderung (nur im Falle von Import, Export oder Update)
- Auslöser der Änderung
- Geänderte Daten

Die Auslöser für Änderungen können folgendermaßen eingeteilt werden:

Auslöser für Änderungen	Beschreibung
IMPORT	Anlegen von neuen Zählpunkten bzw. Anlagen sowie Änderungen von Stammdaten über die Import-Funktion
UPDATE	Manuelle Bearbeitung der Stammdaten
PROZESSBEZEICHNUNG (z.B. Anmeldung Teilnahme Online)	Änderungen im Zuge der Durchführung eines Prozesses
EXPORT	Dient nur als Vermerk, dass der Datensatz heruntergeladen wurde. Beim Export werden keine Stammdaten verändert.

Bei jeder Änderung hat man mittels Klick auf die jeweilige Zeile die Möglichkeit die Änderungen im Detail anzuzeigen. Die Zeile wird farblich markiert und die Änderungen werden im grauen Feld unterhalb dargestellt.

Folgende Arten von Änderungen eines Feldes sind möglich:

Arten von Änderungen	Beschreibung
alter Wert -> neuer Wert	Bisheriger Wert wurde durch den neuen Wert ersetzt
alter Wert ->	Alter Wert wurde entfernt (das Feld ist danach leer)
-> neuer Wert	Neuer Wert wurde übernommen (das Feld war bisher leer)

#### Hinweis:

Die Inhalte der Historie können im Zuge des Exports der Stammdaten heruntergeladen werden (im Format .xlsx). Somit stehen alle prozessbedingten Änderungen für die weitere Verarbeitung außerhalb des Anwenderportals zur Verfügung (siehe Kapitel 4.8.1).

## 4.7 Stammdatenimport

In diesem Bereich kann, als Alternative zur manuellen Eingabe über die Maske in den Stammdaten, eine .xlsx-Datei (mit den Gem. Stammdaten) für die ausgewählte GC- RC- oder CC-Nummer hochgeladen werden. Diese .xlsx-Datei soll mit den Stammdaten befüllt werden, welche im EDA Anwenderportal vorliegen müssen, damit folgende Prozesse durchführbar sind:

Bezeichnung laut ebUtilities.at	Bezeichnung EDA-Portal
Online-Prozess - EC_REQ_ONL	Teilnehmer online registrieren
Offline-Prozess - EC_REQ_OFF	Teilnehmer offline registrieren
Aufhebung durch den Dienstleister - CM_REV_SP	Teilnehmer deregistrieren
Zählpunktliste - EC_PODLIST	Zählpunkte anfordern
Änderung des Aufteilungsanteils - EC_PRT_CHANGE	Aufteilung der Zuteilung bei statischem Modell ändern
Anfordern von Energiedaten - CR_REQ_PT	Energiedaten nachfordern
Änderung Teilnahmefaktor EC_PRTFACT_CHANGE	Änderung der Teilnahmefaktoren bei Mehrfachteilnahmen

Die Stammdaten-Vorlage (.xlsx), welche für den Upload im EDA Anwenderportal zu verwenden ist, sowie das Handbuch zur Anwendung dieser Vorlage steht im Bereich „Dokumente“ sowie auf der Homepage unter folgendem Link zur Verfügung: [www.eda.at/anwenderportal](http://www.eda.at/anwenderportal)

#### Hinweis:

Die Gem. Stammdaten können alternativ auch durch Eingabe der Daten (Zählpunkt, PLZ, Ort, ...usw.) über die Weboberfläche im Anwenderportal angelegt werden. Für die Erstellung der Stammdaten über die Weboberfläche ist keine Stammdaten-Vorlage (.xlsx) nötig. Die Beschreibung zur Eingabe über die Weboberfläche befindet sich im Kapitel 4.6.3, 4.6.4 bzw. 4.6.5.

### 4.7.1 Erstellung und Bearbeitung der Stammdaten-Vorlage

Nach Abschluss des Downloads der Excel-Datei

- 1\_Stammdatenimport...GC.xlsx (für gemeinschaftlichen Erzeugungsanlage)
- 1\_Stammdatenimport...RC.xlsx (für erneuerbare Energiegemeinschaft)
- 1\_Stammdatenimport...CC.xlsx (für Bürgerenergiegemeinschaft)

kopieren Sie die Datei an einen neuen Ort, den Sie leicht wiederfinden, zum Beispiel Ihren Desktop. Öffnen Sie die kopierte Datei „Stammdatenimport...xlsx“.

Das Excel-File enthält zwei Tabellenblätter mit folgenden Blattnamen, welche unbedingt eingehalten werden müssen:

- GEA Stammdaten / EEG Stammdaten / BEG Stammdaten
- Netzbetreiber (Info)

Das Tabellenblatt Netzbetreiber (Info) dient lediglich der Information. Sie beinhaltet eine Auflistung aller österreichischen Stromnetzbetreiber mit ihrer dazugehörigen AT-Nummer (auch EC-Nummer genannt). Die AT-Nr. besteht aus den Buchstaben „AT“ sowie sechs darauffolgenden Ziffern. Die AT-Nr. ermöglicht eine eindeutige Zuordnung der Netzbetreiber bei den Prozessen am EDA Anwenderportal.

Im Tabellenblatt mit den Stammdaten werden die Zählpunkt-Stammdaten, welche bei den Prozessen für die „Energiegemeinschaften“ benötigt werden, eingefügt und anschließend am EDA Anwenderportal hochgeladen.

In den Zeilen 10 bis 15 sind Beispieldatensätze eingetragen um Ihnen als Vorlage für Ihre eigenen Stammdaten zu dienen.

Löschen Sie diese Beispieldaten und tragen Sie Ihre eigenen Stammdaten in die entsprechenden Felder ein.

	A	B	C	D	E	F	G
1	PFLICHTFELD	BEDINGTES PFLICHTFELD	OPTIONALES FELD	OPTIONALES BEDINGTES PFLICHTFELD	INFO FELD		
2	0	1	2	3	4	5	6
3	Netzbetreiber	Gemeinschaft		ZP-Daten			
4							
5							
7	Netzbetreiber	Gemeinschafts-ID	Ortsgebiet	PLZ	Ort	Straßenbezeichnung	Hausnummer
8	Siehe Tabellenblatt Netzbetreiber (Spalte B) Muss für alle Zählpunkte einer Gemeinschaft ident sein.	Die Gemeinschafts-ID für die EEG wird vom Netzbetreiber vergeben. (AT#####)(#####)(RC#####)(#####)###) NB(8) & PLZ(5) & EEG(8) & NR(12)	Muss über die gesamte Gemeinschaft einheitlich sein	vom Netzbetreiber vergeben			
9	AT-Nummer: [AT000000-AT999999]	33 Zeichen: [0-9, A-Z, a-z]	[LOKAL, REGIONAL]	1-10 Zeichen	1-40 Zeichen	1-40 Zeichen	1-20 Zeichen
10	AT999020	AT99902012345RC123456123456789012	LOKAL	1200	Wien	Testgasse	14-17
11	AT999020	AT99902012345RC123456123456789012	LOKAL	1200	Wien	Testgasse	14-17
12	AT999020	AT99902012345RC123456123456789012	LOKAL	1200	Wien	Testgasse	14-17
13	AT999020	AT99902012345RC123456123456789012	LOKAL	1140	Wien	Testgasse	18
14	AT999020	AT99902012345RC123456123456789012	LOKAL	1140	Wien	Testgasse	18
15							
16							

Abbildung 24: Stammdaten-Vorlage (für EEG)

Wenn Sie Ihre Stammdaten eingetragen haben, muss die Excel-Datei nur gespeichert und geschlossen werden. Die Datei ist somit für den Upload bereit und kann direkt im EDA Anwenderportal hochgeladen werden.

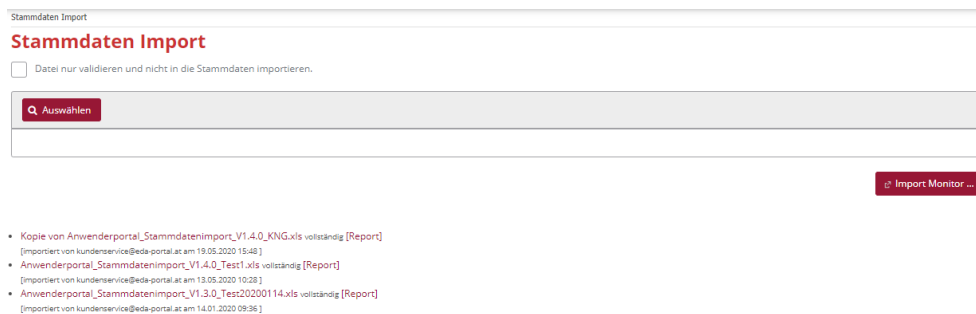
#### Wichtige Hinweise:

- ➔ Zeilen 1-9/alle Spalten dürfen **nicht** entfernt und verschoben werden!
- ➔ Blattnamen dürfen **nicht** geändert werden!

### 4.7.2 Import

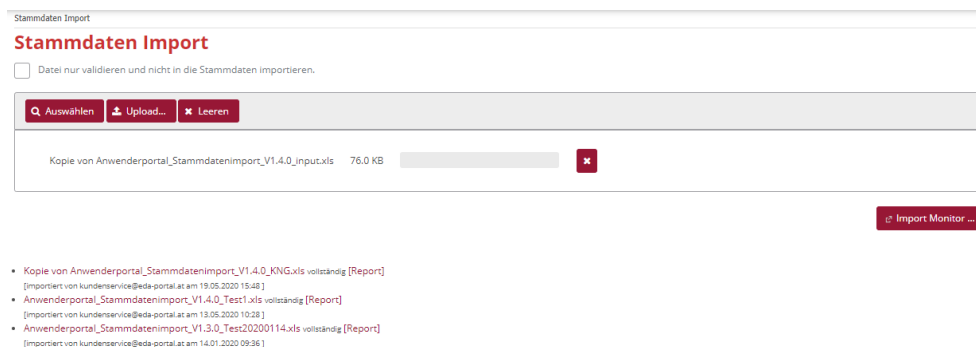
Das Hochladen der zuvor erstellten Excel-Datei erfolgt entweder mit dem „Auswählen“-Button über den Datei-Explorer oder mittels „Drag and Drop“ in den Bereich direkt unterhalb des „Auswählen“-Buttons.





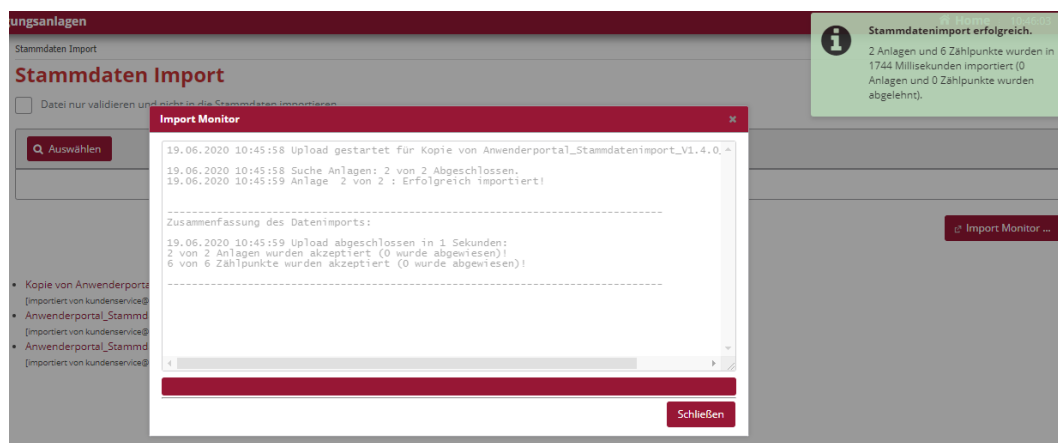
**Abbildung 25: Stammdaten Import**

Sobald eine .xlsx-Datei ausgewählt oder in die Maske „gedropped“ wurde, wird der Dateiname unter dem „Auswählen“-Button angezeigt. Es können mehrere Dateien gleichzeitig ausgewählt und anschließend hochgeladen werden. Eine irrtümlich ausgewählte Datei kann durch Klick auf den Button „X“ oder „Leeren“ wieder entfernt werden. Der Upload wird mittels Klick auf den Button „Upload“ gestartet.



**Abbildung 26: Stammdaten Import – Datei auswählen**

Sobald der Upload abgeschlossen ist, wird der Importmonitor angezeigt, welcher die Informationen über den letzten Upload bereitstellt. Sollten Zählpunkte nicht hochgeladen werden, wird dies am Ende des Berichts angezeigt. Die Zählpunkte können z.B. unvollständige Stammdaten enthalten oder durch einen offenen Prozess gesperrt sein.



**Abbildung 27: Importmonitor – Import erfolgreich**

Die hochgeladenen Stammdaten können nach erfolgtem Upload im Bereich bzw. „Gem. Stammdaten“ eingesehen werden (Kapitel 4.6).

### 4.7.2.1 Archiv

Im Archiv werden die letzten zehn Stammdaten-Uploads bereitgestellt (im Format .xlsx). Die Darstellung erfolgt folgendermaßen:

- Dateiname
- Username des ausführenden Benutzers
- Zeitpunkt der Durchführung des Uploads

Es ist somit für jeden Benutzer nachvollziehbar, welche Dateien zuletzt in das EDA Anwenderportal hochgeladen wurden.

- Kopie von Anwenderportal\_Stammdatenimport\_V1.4.0\_input.xls vollständig [Report]  
[Importiert von kundenservice@eda-portal.at am 19.06.2020 10:45]
- Kopie von Anwenderportal\_Stammdatenimport\_V1.4.0\_KNG.xls vollständig [Report]  
[Importiert von kundenservice@eda-portal.at am 19.05.2020 15:48]
- Anwenderportal\_Stammdatenimport\_V1.4.0\_Test1.xls vollständig [Report]  
[Importiert von kundenservice@eda-portal.at am 13.05.2020 10:28]
- Anwenderportal\_Stammdatenimport\_V1.3.0\_Test20200114.xls vollständig [Report]  
[Importiert von kundenservice@eda-portal.at am 14.01.2020 09:36]

Abbildung 28: Stammdaten Import Archiv

Zusätzlich ist für jeden Upload ein Bericht verfügbar, welcher auch eventuelle Fehler im Zuge der Upload-Verarbeitung dokumentiert. Durch Klick auf [Report] kann der jeweilige Bericht heruntergeladen und die Fehlerursache eingesehen werden.

Dateiname	Datum und Zeit	Aktion
Kopie von Anwenderportal_Stammdatenimport_V1.2.2-20190913v3.xls	13.09.2019 12:13	Verarbeitung begonnen
Kopie von Anwenderportal_Stammdatenimport_V1.2.2-20190913v3.xls	13.09.2019 12:13	Verarbeitung erfolgreich beendet.
<b>ZUSAMMENFASSUNG:</b>		
Upload abgeschlossen in 0 Sekunden:		
1 von 1 Anlagen wurden akzeptiert (0 wurde abgewiesen)!		
3 von 3 Zählpunkte wurden akzeptiert (0 wurde abgewiesen)!		
<b>DETAILS:</b>		
Zählpunkt	Status	Fehlerursache
AT01999900000000000000000000000000456XYZ	OK	
AT01999900000000000000000000000000000B1	OK	
AT01999900000000000000000000000000000B2	OK	

Abbildung 29: Stammdaten Import Bericht

Alle Dateien bzw. Berichte im Archiv können gegebenenfalls heruntergeladen werden.

## 4.8 Stammdatenexport

In dem Bereich können entweder alle im jeweiligen Mandanten verfügbaren oder nur die durch Prozesse geänderten Gem. Stammdaten heruntergeladen werden. Dabei handelt es sich jeweils um ein Excel-File.

Zudem werden unter „Archiv“ die letzten zehn Stammdaten-Downloads bereitgestellt.

## 4.8.1 Export

Der Export-Bereich beinhaltet einen Informationsbereich, welcher Aufschluss darüber gibt, ob Stammdaten seit dem letzten Download geändert wurden. Es ist ersichtlich wie viele Zählpunkts-Datensätze durch einen offenen Prozess oder eine Änderung aus einem abgeschlossenen Prozesse gesperrt sind.

Im gelb hinterlegten Informationsbereich wird die Anzahl der aktuell gesperrten Datensätze angezeigt.

Zudem scheint ein blau hinterlegter Informationsbereich auf, wenn geänderte Datensätze heruntergeladen werden können.

Die Anzahl der Änderungen gibt Aufschluss darüber, wie viele exportierbare Zählpunkts-Datensätze momentan zum Download bereitstehen. Diese Anzahl enthält alle Zählpunkte, die veränderte Stammdaten durch einen abgeschlossenen Prozess aufweisen.

### Hinweise:

- Eine Stammdaten-Änderung durch einen abgeschlossenen Prozess sperrt den Zählpunkts-Datensatz. Der betroffene Datensatz kann durch einen Upload nicht verändert werden. Damit die Sperre aufgehoben wird, muss erst ein Download der geänderten Daten bzw. aller Daten erfolgen.
- Bei einer Sperre durch einen noch nicht abgeschlossenen Prozess befindet sich der betroffene Zählpunkts-Datensatz in Änderung. Der Datensatz kann durch einen Upload bzw. manuelle Bearbeitung während der Prozesslaufzeit nicht verändert werden. Damit die Sperre aufgehoben wird, muss erst der entsprechende Prozess abgeschlossen (und die Daten heruntergeladen) oder abgebrochen werden.



Abbildung 30: Stammdaten Export

Es stehen zwei Varianten für den Download zur Verfügung:

- „Alle...“: Es werden alle Zählpunkte, die zur ausgewählten GC- RC- oder CC-Nummer verfügbar und exportierbar sind, heruntergeladen (pro Zählpunkt ein Datensatz). Diese Funktion steht immer zur Verfügung.
- „Geänderte...“: Es werden nur jene Zählpunkte heruntergeladen, die durch einen abgeschlossenen Prozess verändert wurden (pro Zählpunkt ein Datensatz).

Sobald eine der beiden Varianten für den Download ausgewählt wird, öffnet sich der „Download Monitor“. Dieser stellt Informationen über den laufenden Download bereit. Mit Klick auf den Button „Bereite Datei vor“ werden die Datensätze für den Download vorbereitet. Sobald die Datei verfügbar ist (Ladebalken bei 100%), kann diese mittels „Excel Herunterladen“ aus dem Anwenderportal heruntergeladen werden. Sollten Zählpunkte nicht in der exportierten Datei enthalten sein, sind diese z.B. durch einen offenen Prozess gesperrt.

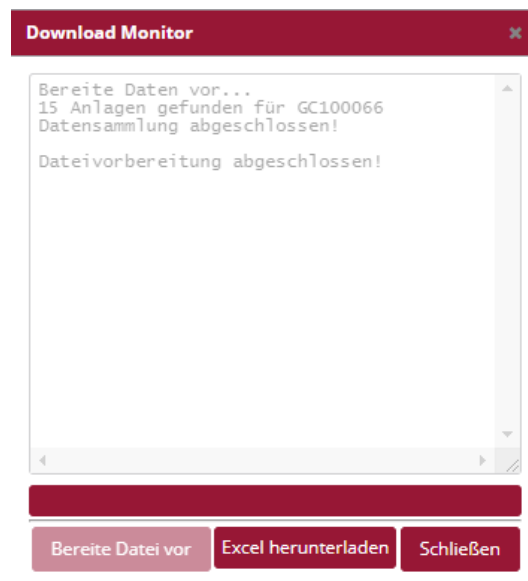


Abbildung 31: Download Monitor

#### Hinweise:

Nach dem Download wird die Sperrung des Zählpunkts durch einen abgeschlossenen Prozess aufgehoben. Ein erneuter Prozessstart auf den geänderten Zählpunkts-Datensatz kann erst nach dem erfolgten Download durchgeführt werden. Das heruntergeladene File kann mit Excel geöffnet werden. Alle Zählpunkte, welche durch einen laufenden Prozess gesperrt sind, bleiben weiterhin gesperrt. Die Sperre hebt sich erst nach Abschluss des Prozesses und nach erfolgtem Download der geänderten Datensätze auf (ggf. kann der laufende Prozess auch abgebrochen werden).

Das heruntergeladene Excel-File enthält zwei Tabellenblätter. Im ersten Tabellenblatt werden die Zählpunkte samt ihren dazugehörigen Stammdaten angezeigt (siehe Kapitel 4.8.1.1). Im zweiten Tabellenblatt „Historie“ werden die manuellen bzw. prozessbedingten Änderungen bei den jeweiligen Zählpunkten aufgelistet (siehe Kapitel 4.8.1.2).

#### 4.8.1.1 Stammdaten-Download im Export-File

Im ersten Tabellenblatt des Export-Files werden entweder alle Zählpunkte (Auswahl Exporter-Maske „Alle...“) oder nur die geänderten Zählpunkte (Auswahl Exporter-Maske „Geänderte...“) samt ihren dazugehörigen Stammdaten angezeigt (siehe auch Kapitel 4.6.6.1). Das Tabellenblatt hat die gleiche Bezeichnung wie das Tabellenblatt in der Excel-Vorlage für den Stammdaten-Import („GEA Stammdaten“ / „EEG Stammdaten“ / „BEG Stammdaten“). Das exportierte Tabellenblatt kann dadurch ggf. auch für den Stammdaten-Import verwendet werden (siehe Kapitel 4.7).

	Anlagen-ID	Ortsgebiet	PLZ	Ort	Straße	Hausnummer	Stiege	Stock	Tür	Adresszusatz	Zählpunkt-ID	Energierrichtung	Überschusseinspeisung	Energieq
1	[### Leerzeile für Importer ###]													
2	[### Leerzeile für Importer ###]													
3	[### Leerzeile für Importer ###]													
4	[### Leerzeile für Importer ###]													
5	[### Leerzeile für Importer ###]													
6	[### Leerzeile für Importer ###]													
7	[### Leerzeile für Importer ###]													
8	[### Leerzeile für Importer ###]													
9	[### Leerzeile für Importer ###]													
10	ATC...	08: LOKAL		801C Graz Testha		1					ATC...	00835 GENERATION	POOLED	PHOTOV...
11	ATC...	08: LOKAL		801C Test Test		1					ATC...	00866 CONSUMPTION	POOLED	PHOTOV...
12	ATC...	08: LOKAL		801C Test Test		1					ATC...	00834 CONSUMPTION	POOLED	PHOTOV...
13	ATC...	08: LOKAL		asdf asdf a		236					WIRDHIERAUC	CONSUMPTION	POOLED	PHOTOV...
14	ATC...	08: LOKAL		801C Test Test		1					WIRDHIERAUC	CONSUMPTION	POOLED	PHOTOV...

Abbildung 32: Tabellenblatt Export

Um Stammdaten im EDA Anwenderportal zu ändern, gibt es die Möglichkeit die Daten im Export-File zu ändern und das File anschließend hochzuladen. Im Unterschied zu der Import-Vorlage im Kapitel 4.7 ist das exportierte File nur mit den „Stammdaten“ befüllt – ohne die farbliche Hinterlegung und die beschreibenden Texte in den Zeilen 1 bis 9.

Die Zellen 1 bis 9 mit dem Inhalt „[### Leerzeile für Importer ###]“ dienen als Platzhalter beim Import, sodass wie bei der Import-Vorlage, die für den Import relevanten Datensätze erst ab Zeile 10 beginnen. Damit der Import des geänderten exportierten Excel-Files funktioniert, muss folgendes beachtet werden:

- Zeilen 1-9 sowie jegliche Spalten dürfen **nicht** entfernt oder verschoben werden!
- Tabellenblattnamen dürfen **nicht** geändert werden (z.B. nicht nach GC-Nummer benennen o.ä.)!

Das exportierte Excel-File kann nach Überarbeitung im EDA Anwenderportal im Bereich „Stammdaten Import“ hochgeladen werden.

#### 4.8.1.2 Änderungshistorie im Export-File

Sämtliche Änderungen der Stammdaten, welche im Bereich „Gem. Stammdaten“ aufgezeichnet werden (siehe Kapitel 4.7 und 4.6), können im Export-Bereich heruntergeladen werden.

Diese aufgezeichneten Änderungen werden in den heruntergeladenen Excel-Files (.xlsx) bereitgestellt. Im ersten Tabellenblatt werden die Zählpunkte samt den dazugehörigen Daten angezeigt. Die Änderungshistorie befindet sich im zusätzlichen Tabellenblatt „Historie“, welches die prozessbedingten Änderungen bei den jeweiligen Zählpunkten auflistet. Dieses Tabellenblatt enthält nur dann ZP-Datensätze, wenn Datensätze zum Download bereitstehen, welche durch einen abgeschlossenen Prozess geändert wurden. Die Auflistung der geänderten Daten erfolgt analog zur Historisierung im Bereich „Gem. Stammdaten“. Es ist somit für jeden Benutzer nachvollziehbar, welche Daten im EDA Anwenderportal geändert wurden (inkl. Zeitpunkt und Auslöser der Änderung).



## 4.9 Dokumente

Im Bereich Dokumente stehen diverse Dokumente zum Download bereit:

1. Stammdatenimport (xlsx): Vorlage für den Import von Stammdaten unter „Stammdatenimport“
2. Stammdatenimport Handbuch (pdf): Beschreibung der Stammdaten-Import Funktion
3. Benutzerhandbuch (pdf): Detailliertes Handbuch zu allen Funktionen im EDA Portal sowie Anleitungen sämtlicher Prozesse.
4. Quickstart (pdf): Schritt für Schritt Anleitung zur Aktivierung der Erzeuger- bzw. Verbraucher-Zählpunkte
5. Verfügbare Netzbetreiber (pdf): Liste aller Netzbetreiber mit ihrer zugehörigen AT-Nummer (auch EC-Nummer genannt), welche aktuell für den Datenaustausch verfügbar sind.

## 4.10 Prozessmonitor

Der Prozessmonitor ist die Maske zur Steuerung und Nachverfolgung aller Prozesse und Nachrichten und somit neben den Stammdaten das Kernstück des Anwenderportals. In dieser Maske können neue Prozesse angelegt, prozessrelevante Aktionen gesetzt und alle jemals gestarteten Prozesse und Nachrichten eingesehen werden. Hier kann der Nachrichtenverlauf mit dem Netzbetreiber für jeden einzelnen Prozess bis ins kleinste Detail verfolgt werden, da jede einzelne Nachricht mit allen Inhalten (und Antwortcodes) aufgerufen werden kann (sofern die korrekten Filter gesetzt wurden – siehe nächstes Kapitel).

Der Hauptbereich dieser Maske ist in zwei Bereiche unterteilt:

- Filterbereich
- Prozessbereich

The screenshot shows the 'Prozessmonitor' interface. The top section is the 'Filterbereich' (Filter area) with various input fields for filtering by 'Geändert von', 'Geändert bis', 'Conversation-ID', 'Zählpunkt', 'Prozessdatum von', and 'Prozessdatum bis'. Below these are buttons for 'Ablauf: Alle', 'Offene', 'Aktion: Alle', 'Möglich', and 'Erforderlich', and a 'Status' section with 'Abgebrochen', 'Storniert', and 'Abgeschlossen'. The bottom section is the 'Prozessbereich' (Process area) displaying a table of processes.

Aktion	Prozess	Gemeinschafts-ID	Info	Ein-Ausgehend	Status	Änderungsdatum	Prozessdatum	Conversation-ID
Auswählen	Teilnahmefaktor ändern	ATCC9995DYNAMCC10007094600234067	!	→	Sende Anforderung	26.03.2024 13:49	28.03.2024	CC10000720240326124949969000000024
Auswählen	Anmeldung Teilnahme Online	ATCC9995TATCC100007094600345678	!	→	Auf Antwort warten	25.03.2024 12:27	12.03.2024	CC1000072024031112640580000005489
Auswählen	Anmeldung Teilnahme Online	ATCC9995TATCC100007094600345678	!	→	Auf Antwort warten	25.03.2024 13:27	12.03.2024	CC1000072024031112640419000005488

Abbildung 35: Prozessmonitor

### 4.10.1 Filterbereich

Nach den folgenden Kriterien kann im Prozessmonitor gefiltert werden:

Filterkriterium	Bedeutung
Konversations-ID	Konversations-ID - Alle Nachrichten innerhalb eines Prozesses (z.B. Anmeldung Teilnahme Online, Aufhebung Datenfreigabe, ...) werden durch eine gemeinsame Konversations-ID gruppiert bzw. zusammengefasst. Diese ID wird beim ersten Prozessschritt vom EDA Portal vergeben.
Gemeinschafts-ID (bei GEA)	Gemeinschafts-ID Suchfeld – nur bei gemeinschaftlichen Erzeugungsanlagen (GEA) verfügbar
Zählpunkt	Zählpunktbezeichnung eines Verbrauchszählpunktes oder Erzeugungszählpunktes
Geändert von/bis	Zeitpunkt der letzten Änderung in einem Prozess. Kann, je nach Prozess, durch eine manuelle Interaktion, durch eine Nachricht des/der Prozesspartner(s) oder durch das Erreichen einer Frist (Deadline) gesetzt werden.
Prozessdatum von/bis	Das Prozessdatum wird beim Anlegen von neuen Prozessen durch den Benutzer gesetzt. Beispiel: Beim Prozess Registrierung entspricht das Prozessdatum dem Datum, ab dem der Anlagenbetreiber mit dem teilnehmenden Berechtigten eine Vereinbarung über einen festgelegten Modus zur Aufteilung der erzeugten Energiemenge abgeschlossen hat.
Ablauf: Alle / Offene	Zeigt nur jene Prozesse, die noch nicht auf einem finalen Status stehen.
Aktion: Alle / Möglich / Erforderlich	Zeigt nur jene Prozesse, in denen eine manuelle Aktion des Benutzers möglich / erforderlich ist.
Prozess	Filtermöglichkeit nach einem oder mehreren Prozessen (z.B. Anmeldung Teilnahme, Aufhebung, ...)
Status	Es kann nach dem Status der Prozesse gefiltert werden (Abgebrochen, Storniert, Abgeschlossen).










### 4.10.2.1 Info-Symbole

Im Prozessmonitor gibt eine Reihe von Symbolen Auskunft über den aktuellen Status des Prozesses.

**Hinweis:**

Die Symbole werden nur dann in Farbe angezeigt, wenn eine Aktion durch einen angemeldeten Benutzer möglich bzw. erforderlich ist. Andernfalls sind die Symbole grau.

Symbol	Bedeutung
	Der Prozess wurde abgebrochen. Es sind keine weiteren Aktionen möglich.
	Eine Aktion durch den Benutzer ist möglich (gelbe Hand) bzw. erforderlich (rote Hand). Je nach Prozess gibt es unterschiedliche Prozessaktionen, welche in der Zeile des entsprechenden Prozesses in der Auswahlliste angezeigt werden.
	Der Prozess wurde erfolgreich abgeschlossen. Alle erforderlichen Prozessschritte wurden durchlaufen.
	Im Zuge der Prozessabwicklung gab es einen technischen Fehler bei der Nachrichtenübermittlung. Sofern die Ursache für derartige Fehler nicht durch den Benutzer festgestellt werden kann, steht der Kundenservice gerne zur Verfügung ( <a href="http://www.eda.at/anwenderportal.html">www.eda.at/anwenderportal.html</a> ).
	Der Prozess wartet auf einen Antwortdatensatz bzw. Fehlermeldung vom Empfänger des Prozesses.

### 4.10.3 Aktionen

Im Prozessmonitor gibt es zwei verschiedene Möglichkeiten, Aktionen zu setzen:

1. Anlage eines neuen Prozesses
2. Aktion innerhalb eines Prozesses setzen

#### 4.10.3.1 Anlage eines neuen Prozesses

Um einen neuen Prozess anzulegen, muss der Button „Neuer Prozess“ rechts im Bereich Prozessmonitor geklickt werden.

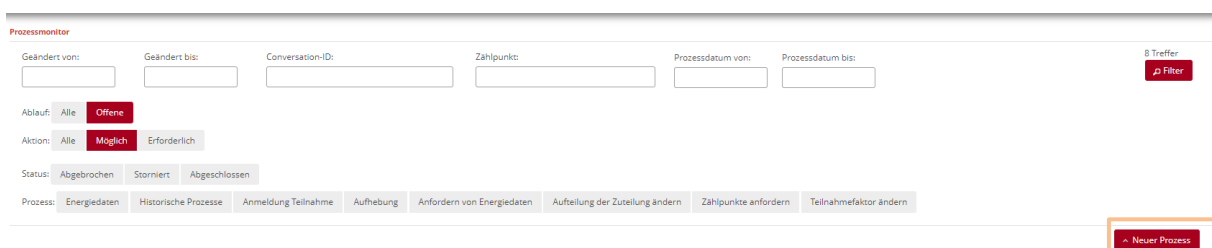


Abbildung 38: Anlage eines neuen Prozesses

Es wird ein Dialog „Neuer Prozess“ geöffnet, in welchem die für den Prozess relevanten Daten eingegeben und der Prozess gestartet werden kann. Dadurch wird eine neue eindeutige Konversations-ID (CIN) generiert die wiederum zur Gruppierung der zusammengehörigen Nachrichten benötigt wird.

Die einzelnen Prozesse sind wie folgt untergliedert und im oberen Bereich des Dialogfensters wählbar:

- Anfordern von Energiedaten
- Anmeldung Teilnahme Online

- Anmeldung Teilnahme Offline
- Aufhebung durch Dienstleister
- Aufteilung der Zuteilung ändern
- Zählpunkte anfordern
- Teilnahmefaktor ändern

Mittels Klick auf „Anlegen“ wird der Prozess gestartet (eine detailliere Beschreibung zum Anlegen dieser Prozesse finden Sie im Kapitel 5).

Abbildung 39: Neuer Prozess

### Hinweis:

Für die genannten Prozesse muss ein gültiger Stammdatensatz mit dem entsprechenden Zählpunkt, für den ein Prozess gestartet werden soll, in Bereich Gem. Stammdaten verfügbar sein.

### 4.10.3.2 Aktion innerhalb eines Prozesses setzen

Je nach Prozess gibt es unterschiedliche Aktionen die entsprechend der Definition gesetzt werden können. So kann beispielsweise ein Prozess „Anmeldung Teilnahme Online“ durch den Benutzer mittels „Prozess manuell abbrechen“ abgebrochen werden, wenn beispielsweise der Netzbetreiber keinerlei Antwort auf die Nachricht ANFORDERUNG\_ECON retour sendet (Abbildung 40).

Die verfügbaren Prozessaktionen werden in der Zeile des entsprechenden Prozesses in der Auswahlliste angezeigt.

	Aktion ↕	Prozess ↕	
	Auswählen	Teilnahmefaktor ändern	ATCC
	Auswählen	Anmeldung Teilnahme	ATCC
	Prozess manuell abbrechen		

Abbildung 40: Aktion innerhalb eines Prozesses setzen

## 4.11 Audit Log

Im Bereich Audit Log werden Benutzeraktivitäten am EDA Anwenderportal protokolliert. Somit kann nachvollzogen werden, wann ein Benutzer für die aktuell ausgewählte GC-, RC, oder CC-Nummer eine Aktion durchgeführt hat (z.B. Login). Über den Filter im oberen Bereich (Abbildung 41) kann nach den folgenden Kriterien gesucht werden:

- Zeitraum (Von/Bis)
- Benutzer
- Aktion
- Details

So kann beispielsweise festgestellt werden, welche Benutzer bei dem aktuellen Betreiber eingeloggt waren.

Audit Log

### Audit Log

Von: 13.10.2020 05:34 Bis: [ ] Benutzer: [ ] Marktteilnehmer: GC100057 Aktion: Auswählen Details: [ ]

Zeitstempel	Benutzer	Marktteilnehmer	Aktion	Anwendung	Details
13.10.2020 11:34	kundenservice@eda-portal.at	GC100057	MANDANT AUSWAHL	WEB	Der Benutzer kundenservice@eda-portal.at hat den Mandanten GC100057 ausgewählt.
13.10.2020 10:27	kundenservice@eda-portal.at	GC100057	MANDANT AUSWAHL	WEB	Der Benutzer kundenservice@eda-portal.at hat den Mandanten GC100057 ausgewählt.

Abbildung 41: Audit Log

## 4.12 Reporte

Das Menü „Reporte“ dient zur Einsichtnahme in die Erzeugungs- und Verbrauchsdatensätze (= Messwerte), welche laufend vom Netzbetreiber übermittelt werden. Auf Basis der Gemeinschafts-ID können Reports erstellt werden (maximaler Zeitraum pro Report sind 12 Monate). Es kann eine oder mehrere Gemeinschafts-IDs ausgewählt werden. Alle für die jeweilige Gemeinschafts-ID hinterlegten und im gewählten Zeitraum aktiven Zählpunkte scheinen dann im Report auf.

Reporte

Gemeinschafts-ID

<input checked="" type="checkbox"/>	Gemeinschafts-ID
<input type="checkbox"/>	AT01999900000000000000000000000001
<input type="checkbox"/>	AT01999900000000000000000000000001
<input type="checkbox"/>	AT002000000000GC10006400000000
<input type="checkbox"/>	AT00000000002222221111111111
<input type="checkbox"/>	AT000999000000000000000000000000
<input type="checkbox"/>	AT002000000000GC10006600000000
<input type="checkbox"/>	AT019999000000000000000000000000
<input type="checkbox"/>	AT210000000000000000000000Test11

Von: \* [ ] Bis: [ ] (Das Von Datum ist der erste vollständig enthaltene Reporttag. Das Bis Datum ist der letzte vollständig enthaltene Reporttag.)

[Report erstellen](#)

**Hinweis:**  
Der gewählte Zeitraum darf maximal ein Jahr betragen.

Reporte

Anlagen-ID

<input checked="" type="checkbox"/>	Anlagen-ID
<input checked="" type="checkbox"/>	AT0C: .....308630000000000038

Von: \* 01.01.2023 Bis: 31.01.2023 (Das Von Datum ist der erste vollständig enthaltene Reporttag. Das Bis Datum ist der letzte vollständig enthaltene Reporttag.)

[Report erstellen](#)

Das Vorbereiten der Report-Daten sowie der Grafik kann mitunter mehrere Minuten dauern. Sobald der Report erstellt wurde, wird dieser automatisch in der Liste gelistet.  
Die Informationen in den Reports werden auf Basis der Datensätze generiert, welche entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen für intelligente Messgeräte (Elektrizitätswirtschafts- und Organisationsgesetz 2010 sowie Datenformat und Verbrauchsinformationsdarstellung VO 2012) vom Netzbetreiber übermittelt werden. Die EDA GmbH übernimmt daher keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Jegliche Haftungsansprüche gegen die EDA GmbH, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind daher ausgeschlossen. Zur Abklärung fehlender, inkorrekt oder unvollständiger Informationen in den Reports kann sich jede betroffene Person an den zuständigen Netzbetreiber wenden.

Archiv:

Anlagen/Gemeinschafts-ID: Auswählen

Report_A100	0863000000000038_20220401_20221122_202211222309.xlsx	Report herunterladen	Grafik anzeigen	22.11.2022
Report_A10C	30000040010112006_20220601_20220609_202206101033.xlsx	Report herunterladen	Grafik anzeigen	10.06.2022

Abbildung 42: Report Energiedaten

Mit Klick auf den Button „Report erstellen“ werden die Energiedaten, welche mittels Prozesses „Energiedaten“ (CR\_MSG) vom Netzbetreiber übermittelt wurden, durchsucht und zusammengefasst. Die Prozesse „Energiedaten“ (CR\_MSG) können im Bereich Prozessmonitor eingesehen werden.

Sollten keine Verbrauchsdaten im gewählten Zeitraum zur Gemeinschaft vorliegen, erscheint die Meldung „Keine Daten verfügbar“.



Abbildung 43: Report - keine Daten verfügbar

Sofern die entsprechenden Daten für den gewählte Zeitraum vom Netzbetreiber übermittelt wurden, erscheint nach kurzer Ladezeit eine neue zusätzliche Zeile im Bereich Archiv. In diesem werden die generierten Energie-Reports bereitgestellt (im Format .xlsx). Die Darstellung erfolgt folgendermaßen:

- Dateiname, bestehend aus
  - Gemeinschafts-ID
  - Datum, welches unter „Von“ eingetragen wurde
  - Datum, welches unter „Bis“ eingetragen wurde
  - Zeitpunkt der Durchführung des Reports

Beispiel:

Report\_AT0010000000GC12345600000000099\_20230128\_20230131\_202302021213.xlsx

Es ist somit für jeden Benutzer nachvollziehbar, welche Reports zuletzt im EDA Anwenderportal für die jeweilige Energiegemeinschaft erstellt wurden.

**Hinweis:**

Sofern noch kein Report für die Energiegemeinschaft durch den Benutzer generiert wurde, wird im Bereich Archiv „Keine Einträge gefunden“ angezeigt.

Für jeden generierten Report sind eine Datei im Format xlsx sowie eine grafische Darstellung der Werte in Diagrammform verfügbar:

- Durch Klick auf den Button „Report herunterladen“ kann der jeweilige xlsx-Report heruntergeladen und via Microsoft Excel eingesehen und bearbeitet werden (Abbildung 44 und Abbildung 45).
- Durch Klick auf den Button „Grafik anzeigen“ wird die sogenannte „Verbrauchsdatenvisualisierung“ als Balkendiagramm angezeigt (Abbildung 46).

**Hinweis:**

Ein Muster-Beispiel für einen Excel-Report aus dem Anwenderportal steht auf der Homepage unter folgendem Link zur Verfügung: [www.eda.at/anwenderportal](http://www.eda.at/anwenderportal)

Der Report besteht aus den zwei Tabellenblättern „Übersicht“ und „Energiedaten“.

Das erste Blatt „Übersicht“ enthält eine Übersichtstabelle mit allen teilnehmenden Zählpunkten sowie die jeweiligen Summen für Erzeugung/Zuweisung und tatsächlichem Verbrauch der zugewiesenen Energie.

Gesamtübersicht														Verbrauch lt. Messung		Erzeugung lt. Messung		Restüberschuss bei EG und je ZP (KWh)		Status		Datenqualität		Verbrauch (Soll-Gesamte Erzeugung (Eigendeckung + Gesamtüberschuss) - EG)			
Netzbetreiber	Zeitraum von	Zeitraum bis	Gesamtüberschuss Erzeugung (KWh)	Gesamtverbrauch lt. Messung (bei Teilnahme gem. Erzeugung (KWh))	Anteil gemeinschaftliche Erzeugung (KWh)	Eigendeckung gemeinschaftliche Erzeugung (KWh)	Eigendeckung aus erneuerbarer Energie (KWh)	Gesamte Erzeugung (KWh)	Verbrauch lt. Messung entsprechend dem Teilnehmerfaktor je ZP und EC-ID (KWh)	Erzeugung lt. Messung entsprechend dem Teilnehmerfaktor und EC-ID (KWh)	Restüberschuss bei EG und je ZP (KWh)	Status	Datenübermittlung	Datenqualität													
Daten Zuweisung an teilnehmende Berechtigte																											
Energielichter	AT002000	13.03.2024 00:00:00	01.04.2024 01:00:00	1.017,216000	801,083688	716,787456	0,000000	843,187200	843,187200	0,000000	0,000000	OK	3	3													
CONSUMPTION	AT002000	12.03.2024 00:00:00	01.04.2024 01:00:00	5.525,200000	650,696192	516,199936	515,199936	1.182,280000	1.182,280000	0,000000	0,000000	OK	3	3													
CONSUMPTION	AT002000	26.03.2024 00:00:00	01.04.2024 01:00:00	2.868,000000	404,779600	286,800000	286,800000	2.730,000000	2.730,000000	0,000000	0,000000	OK	3	3													
GENERATION	AT002000	13.03.2024 00:00:00	01.04.2024 01:00:00	0,000000	0,000000	0,000000	0,000000	2.730,000000	2.730,000000	0,000000	0,000000	OK	3	3													

Abbildung 44: Energiedaten Report Übersicht (Excel)



Data Completeness	Für jede Spalte wird die Vollständigkeit der Werte angezeigt (COMPLETE/INCOMPLETE): <ul style="list-style-type: none"> <li>Unvollständig: Nicht alle Daten wurden für den gewählten Zeitraum vom Netzbetreiber übermittelt – ggf. Energiedaten nachfordern</li> <li>Vollständig: Alle Daten für den gewählten Zeitraum wurden vom Netzbetreiber vollständig übermittelt.</li> </ul>
Datenqualität der Messwerte	L1: Echtwert gemessen L2: Ersatzwert belastbar (Wert wird sich mit großer Wahrscheinlichkeit nicht mehr ändern) L3: Ersatzwert nicht belastbar (z. B. extrapolierter Wert; Wert wird sich mit großer Wahrscheinlichkeit noch ändern)

Erläuterungen bzgl. Kategorien der Messwerte sowie etwaige Berechnungen im xlsx-Report durch den Benutzer:

- Die Summe der verbrauchten Energiemenge pro Teilnehmer (=Verbrauchs-Zählpunkt; CONSUMPTION) finden Sie jeweils in der ersten Zeile der Spalte **Gesamtverbrauch lt. Messung (bei Teilnahme gem. Erzeugung) [KWH]**
  - Gesamtverbrauch lt. Messung (bei Teilnahme gem. Erzeugung) [KWH] ist der Verbrauch des Teilnehmers einer Energiegemeinschaft laut Messgerät, also jener Verbrauch, den der Teilnehmer im gegebenen Zeitraum hatte.
  - Anhand dieses Wertes wird beim dynamischen Modell sein Anteil an der erzeugten Menge berechnet. Damit kann der Betreiber die Werte des Netzbetreibers nachrechnen bzw. kann ermitteln, wieviel er dem Teilnehmer verrechnen kann.
- Die Werte in der Spalte **Anteil gemeinschaftliche Erzeugung [KWH]** zeigen an, welchen Anteil der Teilnehmer (=Verbrauchs-Zählpunkt; CONSUMPTION) theoretisch in Anspruch hätte nehmen können. Es handelt sich um die Erzeugungsmenge, die einem Teilnehmer von der gesamten Erzeugungsmenge der Energiegemeinschaft für Berechnungen zugewiesen wurde und ist theoretischer Natur. Dies ist nicht der tatsächlich verbrauchte Anteil an der Erzeugung (dazu siehe Eigendeckung gemeinschaftlicher Erzeugung – nächster Punkt). Diese Menge ergibt sich aus dem Verhältnis des Eigenverbrauchs zu dem Gesamtverbrauch aller Teilnehmer (in der jeweiligen Viertelstunde).
- Die Werte in der Spalte **Eigendeckung gemeinschaftliche Erzeugung [KWH]** sind jener Anteil der Energiegemeinschaft, welcher vom Teilnehmer (=Verbrauchs-Zählpunkt; CONSUMPTION) **tatsächlich** in Anspruch genommen wurde. Die Summe der Spalte Eigendeckung gemeinschaftliche Erzeugung [KWH] ist daher **relevant für die Abrechnung** zwischen Betreiber und Teilnehmer.
- Die Werte in der Spalte **Eigendeckung aus erneuerbarer Energie [KWH]** weisen den Anteil der Eigendeckung gemeinschaftliche Erzeugung [KWH] aus, welcher aus erneuerbaren Quellen stammt.
- Die Summe der gemessenen produzierten Menge der Erzeugungsanlage (=Erzeugungszählpunkt; GENERATION) für den gewählten Zeitraum finden Sie in der ersten Zeile der Spalte **Gesamte gemeinschaftliche Erzeugung [KWH]**.
- Der errechnete Überschuss (Restüberschuss) der Erzeugungsanlage (=Erzeugungszählpunkt; GENERATION) ist in der Spalte **Gesamt/Überschusserzeugung, Gemeinschaftsüberschuss [KWH]** enthalten.
- Verbrauch lt. Messung entsprechend dem Teilnahmefaktor und EC-ID [KWH]**
- Erzeugung lt. Messung entsprechend dem Teilnahmefaktor und EC-ID [KWH]**
- Restüberschuss bei EG und je ZP [KWH]**

**Hinweis bzgl. Datenqualität:** Es wird immer die geringste vom Netzbetreiber übermittelte Datenqualität angezeigt. Auch wenn bei einem Zählpunkt für einzelne Zeiträume die Messwerte fehlen, wird in der Summenzeile des jeweiligen Zählpunktes die geringste übermittelte Datenqualität angezeigt (kann trotz fehlender Messwerte L1 oder L2 sein). Auf die Vollständigkeit der übermittelten Daten ist daher aktuell noch durch den Betreiber zu prüfen.



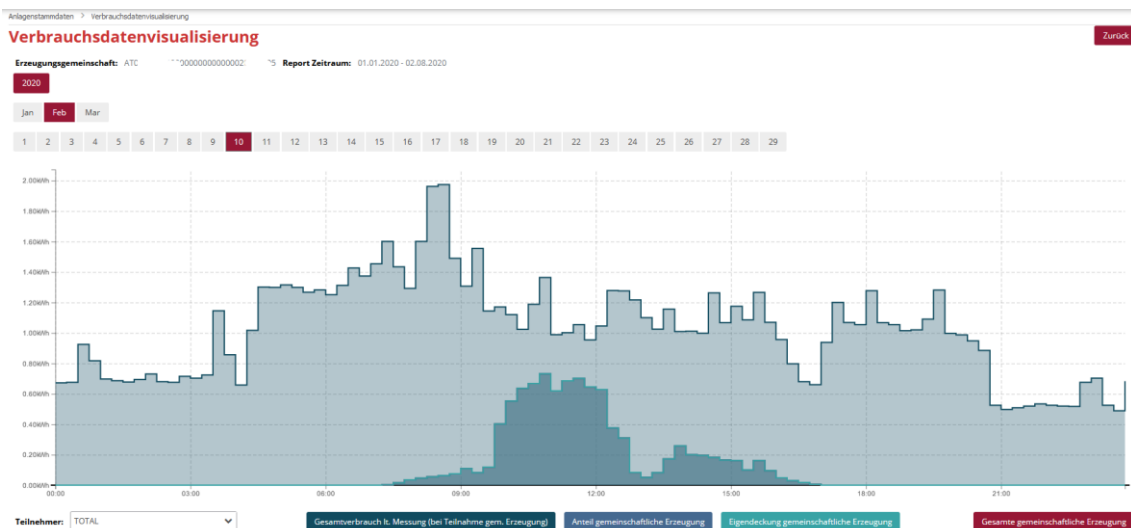


Abbildung 46: Verbrauchsdatenvisualisierung

Im Bereich Verbrauchsdatenvisualisierung wird auf Basis des generierten Reports ein Balkendiagramm der Erzeugungs- und Verbrauchswerte dargestellt. Für dieses Balkendiagramm können Filterkriterien gesetzt werden, um die Anzeige der generierten Verbrauchsdaten einzuschränken bzw. zu erweitern. Die Kriterien betreffen den dargestellten Zeitraum:

- Jahr (z.B. 2020)
- Monat (z.B. Februar)
- Tag (z.B. 10)

In Abbildung 47 sind beispielweise die Verbrauchsdaten für den 10. Februar 2020 dargestellt.

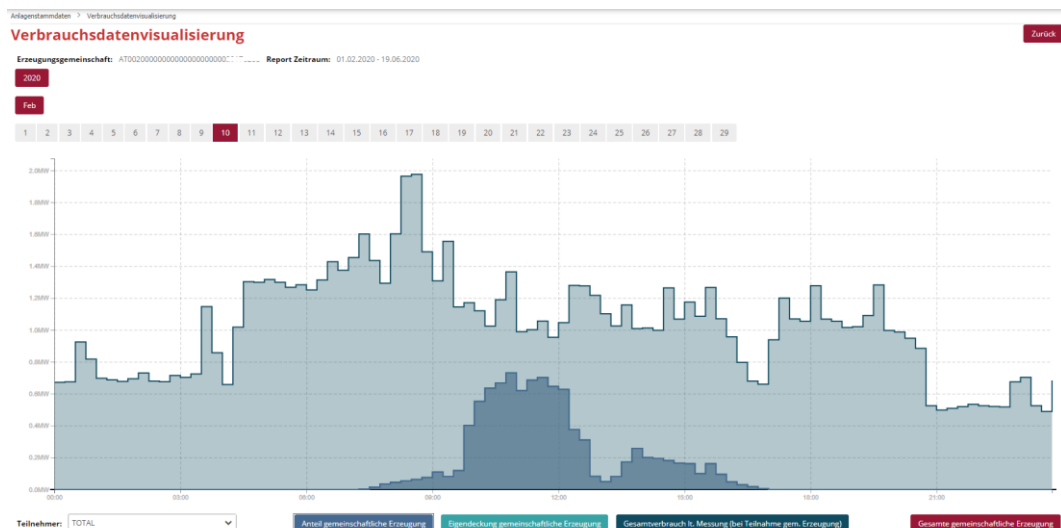


Abbildung 47: Verbrauchsdatenvisualisierung - Auswahl Zeitraum

Im Drop-Down-Feld „Teilnehmer“ ist standardmäßig „TOTAL“ ausgewählt. Somit werden die Summen aller zugehörigen Zählpunkte der Energiegemeinschaft im Diagramm dargestellt. Neben „TOTAL“ können in dem Feld die einzelnen Zählpunkte der Energiegemeinschaft ausgewählt werden. In Abbildung 48 sind beispielweise die Werte für einen einzelnen Teilnehmer-Zählpunkt der Energiegemeinschaft für den 10. Februar 2020 dargestellt



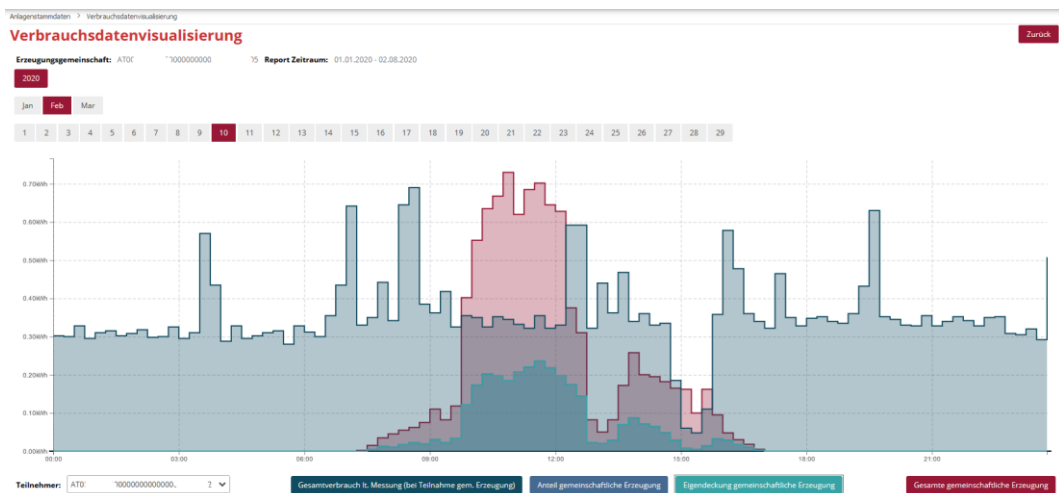


Abbildung 48: Verbrauchsdatenvisualisierung - Auswahl Zählpunkt

Im Diagramm werden die oben angeführten Kategorien der Messwerte in Balkenform dargestellt.

Die Kategorien können anhand der Buttons im unteren Bereich einzeln eingeblendet bzw. ausgeblendet werden. In Abbildung 49 ist beispielweise nur die Kategorie „Eigendeckung gemeinschaftliche Erzeugung“ für einen Zählpunkt der Energiegemeinschaft für den 10. Februar 2020 dargestellt (Balken in türkisfarbene Farbe).

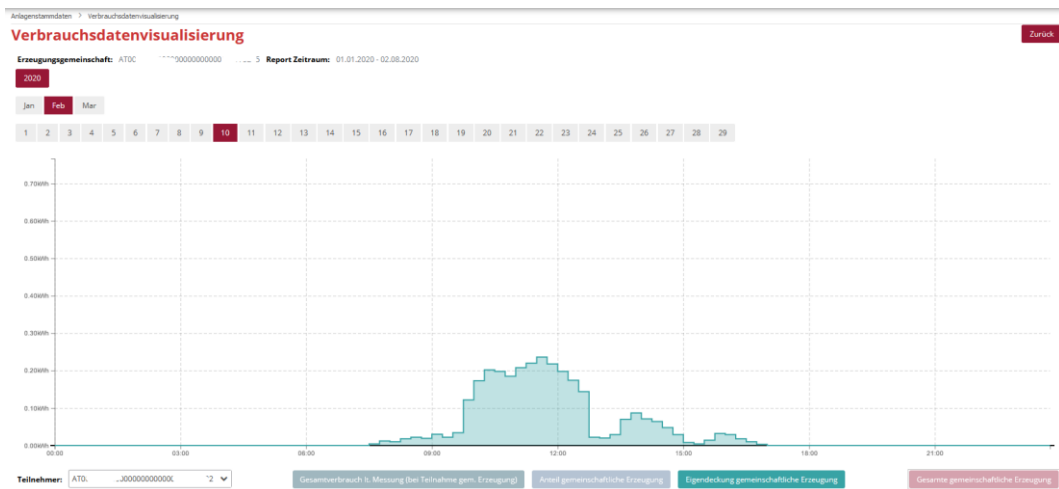


Abbildung 49: Verbrauchsdatenvisualisierung - Auswahl Kategorie

Um in den Bereich Reporte zurückzukehren, wählt man den Button „Zurück“ (in der Maske rechts oben).

## 4.13 Einstellungen – Betreiber-Kennung

Die allgemeinen Einstellungen (für die aktuell ausgewählte GC-, RC- oder CC-Nummer) können im Bereich „Einstellungen“ eingesehen und angepasst werden. Der Bereich Einstellungen dient zur Steuerung verschiedener Parameter. In der aktuellen Software-Version kann die Benachrichtigung per E-Mail parametrisiert werden.

### 4.13.1 E-Mail-Benachrichtigungen

Beim Empfang bestimmter Prozessschritte im EDA Anwenderportal werden automatisch generierte Benachrichtigungen per E-Mail versendet. Die Felder sind standardmäßig nicht befüllt. Zur Aktivierung dieser Benachrichtigungs-Funktion ist es notwendig, dass die gewünschten E-Mail-Adressen im EDA Anwenderportal angegeben werden. Die E-Mail Benachrichtigung erfolgt sofort nach Erhalt eines Prozessschrittes im EDA Anwenderportal. Die Einstellung ist pro GC-, RC- oder CC-Nummer durchzuführen.

Die Verwaltung der automatischen Benachrichtigungen per E-Mail wird unter „Einstellungen“ folgendermaßen angezeigt:

1. Prozess
2. E-Mail Adresse(n)
3. Prozessschritte

Abbildung 50: E-Mail Benachrichtigung Verwaltung

In der Zeile „E-Mail Adresse(n)“ können gültige e-Mail Adressen eingetragen werden. An diese E-Mail Adressen werden beim Empfang der Prozessschritte (z.B. ABLEHNUNG\_ECON, ANTWORT\_ECON,...etc.) automatisch generierte Benachrichtigungen versendet. Mehrere E-Mail Adressen können durch Strichpunkt (Semikolon) getrennt eingetragen werden.

Unter „Prozessschritte“ kann der Benutzer verschiedene Prozessschritte auswählen. Ausgewählte Schritte werden rot markiert. Nur bei Empfang von Prozessschritten, welche rot markiert sind, werden automatisch generierte Benachrichtigungen versendet.

Jede Änderung muss mittels „Speichern“-Button im unteren Bereich der Maske bestätigt werden, damit die Änderung wirksam wird. Mit dem Klick auf „Speichern“ werden die Werte übernommen (eine Bestätigungsmeldung erscheint rechts oben).

Sofern keine automatischen Benachrichtigungen gewünscht sind, können die E-Mail-Adressen jederzeit entfernt werden.











Abbildung 51: E-Mail Benachrichtigung Verwaltung - Speichern

Ein Beispiel für eine automatische Benachrichtigung ist in Abbildung 52 dargestellt.

ABLEHNUNG\_ECOF im EDA Anwenderportal für RC100010 eingelangt

test-benachrichtigung@eda-portal.at

An       

 Klicken Sie hier, um Bilder herunterzuladen. Um den Datenschutz zu erhöhen, hat Outlook den automatischen Download von Bildern in dieser Nachricht verhindert.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Konversations-ID (CIN): AT0: .....01359171420000000099

Bitte loggen Sie sich am EDA Anwenderportal für die weitere Bearbeitung der Anfrage ein:

PROD-System: <https://portal.eda-portal.at/>

TEST-System: <https://test-portal.eda-portal.at/>

Bei etwaigen Fragen kontaktieren Sie unser Kundenservice unter

[kundenservice@eda-portal.at](mailto:kundenservice@eda-portal.at)

Freundliche Grüße

---

**EDA Anwenderportal**

Kundenservice

EDA Energiewirtschaftlicher Datenaustausch GmbH  
Am Belvedere 8  
1100 Wien

T: +43 1 9092829-433

E: [kundenservice@eda-portal.at](mailto:kundenservice@eda-portal.at)

W: <https://www.eda.at/anwenderportal>

**Abbildung 52: E-Mail Benachrichtigung (Beispiel)**

## 4.13.2 News Benachrichtigungen

Werden seitens EDA Anwenderportal Kundenservice aktuellen Neuigkeiten rund um das EDA Anwenderportal (z.B. Bekanntgabe von Wartungsfenstern, Änderungen der technischen Dokumentation, ...) veröffentlicht, dann werden im EDA Anwenderportal automatisch generierte Benachrichtigungen per E-Mail an die betreffenden Benutzer versendet.

Das Feld „E-Mail-Adresse(n)“ wird standardmäßig mit dem zugeordneten Benutzernamen (=E-Mail-Adresse) befüllt. An diese E-Mail-Adresse(n) wird bei einer News-Veröffentlichung am EDA-Portal eine entsprechende E-Mail verschickt. Um die standardmäßige E-Mail-Adresse(n) einzusehen, klicken Sie auf den Button „Standardwerte laden“ (s. Abbildung 53).

Die Einstellung ist pro GC-, RC- oder CC-Nummer durchzuführen. In der Zeile „E-Mail-Adresse(n)“ können weitere gültige E-Mail-Adressen eingetragen werden. An diese E-Mail-Adresse(n) werden bei einer News-Veröffentlichung automatisch generierte Benachrichtigungen versendet. Mehrere E-Mail-Adressen können durch Strichpunkt (Semikolon) getrennt eingetragen werden.

Jede Änderung muss mittels „Speichern“-Button im unteren Bereich der Maske bestätigt werden, damit die Änderung wirksam wird. Mit dem Klick auf „Speichern“ werden die Werte übernommen (eine Bestätigungsmeldung erscheint rechts oben).

Sofern keine automatischen Benachrichtigungen gewünscht sind, können die E-Mail-Adressen jederzeit entfernt werden.

Einstellungen

### Einstellungen

**E-Mail Benachrichtigungen** **News Benachrichtigungen**

Die „News Benachrichtigungen“ informieren Sie per E-Mail über die aktuellen Neuigkeiten.  
An die folgenden E-Mail-Adresse(n) werden im Zuge der Veröffentlichung eines neuen Beitrags unter „News“ automatisch generierte Benachrichtigungen versendet.  
Jede Änderung muss mittels „Speichern“ bestätigt werden, damit die Änderung wirksam wird.

News-Mails: E-Mail-Adresse(n)

Abbildung 53: News Benachrichtigungen Verwaltung

## 4.14 Marktteilnehmerdaten

Im Bereich Marktteilnehmerdaten können die Firmendaten, Informationen zu den einzelnen Mandanten (GC-, RC, oder CC- Nummern) sowie den Benutzern eingesehen werden.

Marktteilnehmerdaten

### Marktteilnehmerdaten

**Unternehmen** **Firmensitz / Geschäftsanschrift**

Firma (Name des Unternehmens) \*

Firmenbuchnummer \*

UID Nr.

Aktiv \*

**Marktteilnehmer**

Partner	Markt	Marktrolle	Aktiv
GC999027	ELECTRICITY	Anlagenbetreiber	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="button" value="A"/>

**Benutzer**

Benutzername	Nachname	Vorname	Telephon	E-Mail	Aktiv
christoph.berzsenyi@egcs.at	Berz	Chris	0664	christoph.berzsenyi@egcs.at	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="button" value="A"/>

Abbildung 54: Marktteilnehmerdaten (GC-Kennung)

## 4.15 Vollständigkeitsreport

Diese Beschreibung wird ergänzt, wenn die Funktion im EDA-Portal verfügbar ist.

## 4.16 News

Der Benutzer hat die Möglichkeit die aktuellen Neuigkeiten rund um das EDA Anwenderportal (z.B. Bekanntgabe von Wartungsfenstern, Änderungen der technischen Dokumentation, ...), welche den jeweiligen Mandanten betreffen, einzusehen. Die Beiträge werden chronologisch mit dem jeweiligen Zeitpunkt der Veröffentlichung dargestellt.

News

## News

(1 of 2) | < 1 2 > | 5

---

**EDA Portal - Störung BEHOBEN** 07.06.2022 11:40

Sehr geehrte Damen und Herren,

am EDA Portal PROD kam es vom 05.06.2022 ca. 18:00 Uhr bis 07.06.2022 ca. 10:00 Uhr zu einer Störung beim Aufruf der Login-Seite sowie beim Login. Die Störung wurde nun behoben und die Systeme sind wieder wie gewohnt verfügbar.

Bei der Übertragung der Nachrichten kam es zu einer verzögerten Zustellung an das EDA Portal. Sämtliche Nachrichten wurden mittlerweile nachträglich zugestellt.

Freundliche Grüße und entschuldigen Sie bitte die Umstände  
EDA Portal Projektteam

---

**EDA-Portal - E-Mail-Benachrichtigungen** 22.04.2022 15:50

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir erhalten in den letzten Tagen vermehrt Anfragen bzgl. der E-Mail Benachrichtigungen aus dem EDA-Portal. Mit Anfang April haben einige Netzbetreiber den Versand von Energiedaten an das EDA-Portal von monatlich auf täglich umgestellt. Demzufolge werden häufiger Datennachrichten im EDA-Portal empfangen, für welche jeweils eine Benachrichtigung an die im EDA-Portal im Bereich „Einstellungen“ eingetragene E-Mail Adresse ausgelöst wird (Verbrauch - „DATEN\_CRMSG“).

Wenn Sie diese automatisierten E-Mail Benachrichtigungen deaktivieren wollen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- 1) Login auf: <https://portal.eda-portal.at/>
- 2) Das Menü "Einstellungen" (links) auswählen
- 3) Den Reiter "E-Mail Benachrichtigungen" auswählen
- 4) Die E-Mail-Adresse(n), welche keine Benachrichtigungen mehr erhalten sollen, entfernen (beispielsweise in der Zeile "Verbrauch")
- 5) Zum Abschluss unten auf den Button "Speichern" klicken

Bei etwaige Fragen kontaktieren Sie uns gerne unter kundenservice@eda-portal.at.

Freundliche Grüße  
EDA-Portal Kundenservice

Abbildung 55: News-Bereich

## 5 Durchführung von Prozessen

### 5.1 Einleitung

Im EDA Anwenderportal ist es möglich die folgenden Prozesse auszuführen:

Prozess	Siehe Kapitel
Anmeldung Teilnahme Online - EC_REQ_ONL	5.2
Anmeldung Teilnahme Offline - EC_REQ_OFF	5.3
Aufhebung Datenfreigabe durch den Endkunden - CM_REV_CUS	5.4
Implizite Datenfreigabe-Aufhebung durch einen energiewirtschaftlichen Prozess - CM_REV_IMP	5.5
Aufhebung durch Dienstleister - CM_REV_SP	5.6
Anfordern von Energiedaten - CR_REQ_PT	5.7
Zählpunkte anfordern - EC_PODLIST	5.8
Aufteilung der Zuteilung ändern - EC_PRT_CHANGE	5.9
Änderung des Teilnahmefaktors - EC_PRTFACT_CHANGE	5.10
Versenden der Energiedaten - CR_MSG	5.111
Fehler bei der Übertragung von Nachrichten	5.122

Die Prozesse, welche **durch den Betreiber** im EDA Anwenderportal (Prozessmonitor) gestartet werden können, sind:

- Anfordern von Energiedaten - CR\_REQ\_PT
- Anmeldung Teilnahme Online - EC\_REQ\_ONL
- Anmeldung Teilnahme Offline - EC\_REQ\_OFF
- Aufhebung durch Dienstleister - CM\_REV\_SP
- Zählpunkte anfordern - EC\_PODLIST
- Aufteilung der Zuteilung ändern - EC\_PRT\_CHANGE
- Änderung des Teilnahmefaktors - EC-PRTFACT\_CHANGE

Die Prozesse

- Aufhebung Datenfreigabe durch den Endkunden - CM\_REV\_CUS,
- Implizite Datenfreigabe-Aufhebung durch einen energiewirtschaftlichen Prozess - CM\_REV\_IMP und
- Versenden der Energiedaten - CR\_MSG

können **nur durch den jeweiligen Netzbetreiber** gestartet und an den an berechtigten Betreiber übermittelt werden. Diese Übermittlungen werden im EDA Anwenderportal (Prozessmonitor) empfangen und verarbeitet.

## 5.2 EC\_REQ\_ONL - Anmeldung Teilnahme Online

Der Prozess Anmeldung Teilnahme Online, abgekürzt EC\_REQ\_ONL, dient der Anmeldung der teilnehmenden Erzeugungs- und Verbrauchsanlagen an einer Energiegemeinschaft. Dieser Prozess sieht vor, dass der Teilnehmer (Kunde) der Teilnahme an der Energiegemeinschaft am Webportal des Netzbetreibers zustimmt.

Im Prozess gibt es zwei Akteure. Den Betreiber der GEA, EEG oder BEG und den Netzbetreiber.

Der Netzbetreiber kann nach positiver Durchführung der Anmeldung die Schritte zur Zuordnung der Anlage zur Energiegemeinschaft sowie die Abwicklung der Verteilung der Energiemengen vornehmen.

### 5.2.1 Anmeldung Teilnahme Online übermitteln

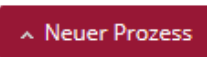
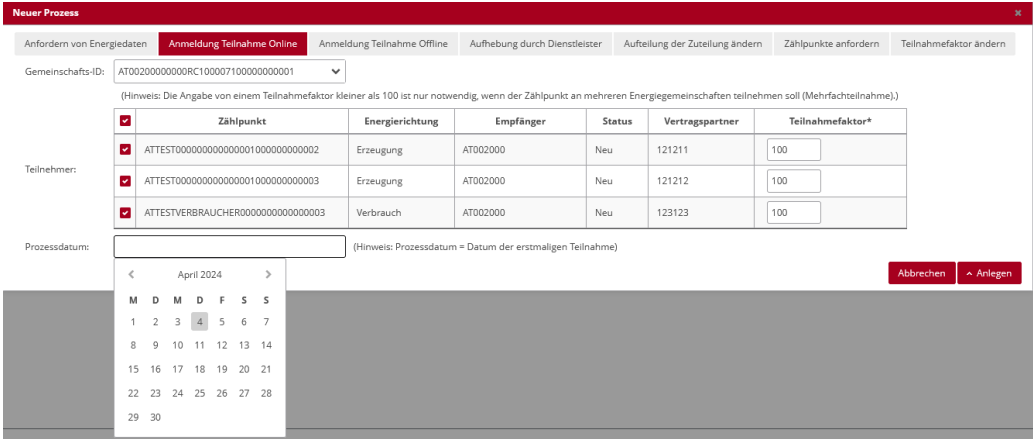
Der Prozess Anmeldung Teilnahme Online wird vom Betreiber initiiert. Dafür hat der Betreiber zumindest folgende Daten an den Netzbetreiber zu übermitteln:

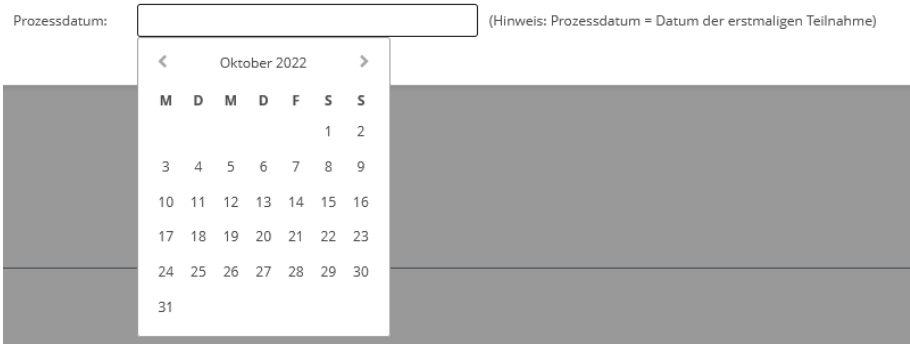

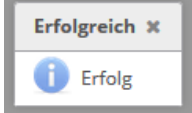
- Zählpunkt der Erzeugungs- und Verbrauchsanlage
- Energierichtung (Angabe, ob Zählpunkt Verbraucher oder Erzeuger)
- Datum, ab dem die Erzeugungs- und Verbrauchsanlage (Teilnehmer) an der Energiegemeinschaft teilnehmen soll
- Aufteilungsschlüssel (Anteil bei statischem Modell in Prozent).
- Gemeinschafts-ID
- Teilnahmefaktor (100% vorausgefüllt - nur bei Mehrfachteilnahme zu ändern)

#### Voraussetzungen:

Zählpunkte wurden zuvor im Bereich Gem. Stammdaten angelegt (siehe Kapitel 4.6 und 4.7).

**Schritt für Schritt:** Um eine Anmeldung Teilnahme Online zu starten, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Klick auf „Neuer Prozess...“ im unteren Bereich der Maske.	
3	Das Eingabefenster „Neuer Prozess“ öffnet sich. Hier wählt man im oberen Bereich die Registerkarte „Anmeldung Teilnahme Online“.	

4	<p>- Gemeinschaft-ID: Sobald man auf das Drop-Down-Feld klickt, wird eine automatische Liste der Gemeinschaft-IDs aus den Gem. Stammdaten angezeigt. Hier kann die gewünschte Erzeugungsgemeinschaft gewählt werden.</p> <p>- Teilnehmer (=Zählpunkte): Es kann durch Anhaken ausgewählt werden, welche teilnehmenden Zählpunkte an den Netzbetreiber für den Anmeldeprozess übermittelt werden. Es können nur Zählpunkte angehakt werden, welche beim Netzbetreiber noch nicht angemeldet wurden (Status <b>NEU</b>).</p> <p>- Prozessdatum: Mit Klick in das Feld Prozessdatum öffnet sich ein Kalender. Im angezeigten Kalender das Prozessdatum wählen. Es sind folgende Fristen zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Als Prozessdatum ist seitens Betreiber frühestens der folgende Arbeitstag und spätestens 30 Arbeitstage in der Zukunft zu wählen.</li> </ul> <p><b>Beispiel:</b> Wenn eine „Anmeldung Teilnahme Online“ am 10.10.2022 angelegt wird, ist das mögliche Prozessdatum: 11.10.2022 bis 21.11.2022</p> <p>Prozessdatum: <input type="text"/> (Hinweis: Prozessdatum = Datum der erstmaligen Teilnahme)</p> 	
5	Klick auf „Anlegen“ um Prozess „Anmeldung Teilnahme Online“ beim Betreiber zu starten und an den Netzbetreiber zu übermitteln.	
6	Sofern die notwendigen Voraussetzungen erfüllt und alle Daten in den Feldern richtig eingetragen sind, erscheint eine Bestätigungs-Meldung im oberen Bereich.	

**Darstellung im Prozessmonitor:** Der gestartete Prozess „Anmeldung Teilnahme Online“ wird im Prozessmonitor folgendermaßen angezeigt:

- **Status: Auf Antwort warten**  
Nun kann der Netzbetreiber einen Fehler oder einen Antwortdatensatz zurückmelden. Der Prozess wartet auf eine Antwort vom Netzbetreiber.
- **Änderungsdatum:** Dieses Datum gibt an, wann die letzte Aktion im Prozess stattgefunden hat (z.B. Start des Prozesses, Bestätigung...etc.). Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.
- **Prozessdatum:** Dieses Datum entspricht dem Datum, welches beim Anlegen des Prozesses aus dem angezeigten Kalender gewählt wurde. Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.

Aktion	Prozess	Identifikation	Info	Ein-Ausgehend	Status	Änderungsdatum	
	Anmeldung Teilnahme Online	ATO...RC10001000000000000057			Auf Antwort warten	26.09.2022 17:03	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px;"> <p><b>Schließen</b></p> <p>RC100010 → ATO...ANFORDERUNG_ECON 26.09.2022, 17:03:11</p> <p>ConversationsId: AT...1703:11</p> <p>InstallationId: ...</p> <p>LogicalReceiver: AT...</p> <p>LogicalSender: RC100010</p> <p>MessageId: RC10001020220926150310000000000040</p> <p>SchemaVersion: 01.00</p> <p>TechnicalReceiver: A...</p> <p>TechnicalSender: RC100010</p> <p>DocumentCreateTime: 26.09.2022 17:03:10:882</p> <p>DocumentNode: SINU</p> <p>DocumentTraceId: ...</p> <p>MessageCode: ANFORDERUNG_ECON</p> <p>Sector: ELECTRICITY</p> <p>Timestamp: 26.09.2022 17:03:10:882</p> <p><a href="#">Datei herunterladen</a></p> </div>

## 5.2.2 Anmeldung Teilnahme Online - Antwort einsehen

Der Netzbetreiber prüft automatisch, ob der Zählpunkt in seinen Stammdaten vorhanden vorliegt und beim Zählpunkt zum Prozessdatum ein Smart Meter installiert ist. Im Fall einer negativen Prüfung wird automatisch eine Fehlermeldung (ABLEHNUNG\_ECON) mit entsprechendem Text an



den Betreiber gesendet (z.B. Zu Prozessdatum ZP inaktiv bzw. noch kein Gerät eingebaut, ZP bereits zugeordnet).

Sofern die Prüfung beim Netzbetreiber erfolgreich ist, sendet dieser dem Betreiber eine positive Bestätigung (**ANTWORT\_ECON**). Gleichzeitig wird dem Teilnehmer (Kunden) die Anfrage bzgl. Teilnahme an der Energiegemeinschaft am Webportal des Netzbetreibers dargestellt.

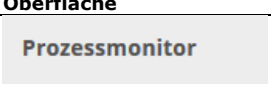
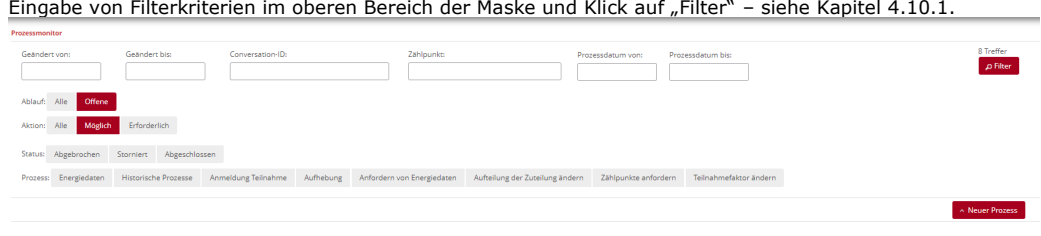

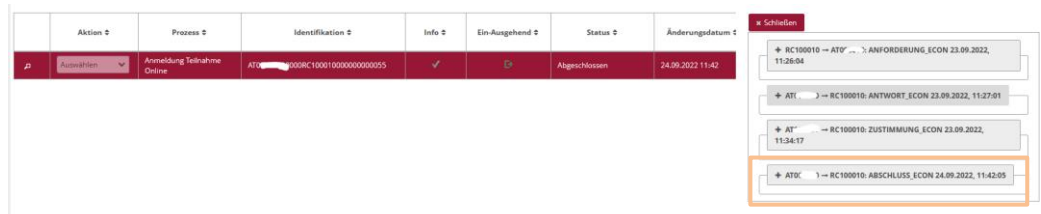
**Der Teilnehmer (Kunde) muss nun online im Webportal des Netzbetreibers** der Teilnahme an der Energiegemeinschaft **zustimmen** und die Zusatzvereinbarung zum Netzzugangsvertrag abschließen. Der Betreiber wird vom Netzbetreiber über die erfolgte Zustimmung benachrichtigt (**ZUSTIMMUNG\_ECON**).

Der Netzbetreiber führt anschließend die Zuordnung von dem Zählpunkt zur Energiegemeinschaft durch (z.B. Herstellung einer stabilen Smart-Meter Kommunikation) und bestätigt dem Betreiber die Zuordnung des Zählpunkts samt Aktivierungsdatum (**ABSCHLUSS\_ECON**). Ab diesem Zeitpunkt wird der Zählpunkt bei der Energiezuweisung berücksichtigt

**Voraussetzungen:**

Prozess Anmeldung Teilnahme Online wurde vom Netzbetreiber geprüft und beantwortet.

**Schritt für Schritt:** Um eine beantwortete Anmeldung Teilnahme Online einzusehen, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“ im Navigationsbereich. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Eingabe von Filterkriterien im oberen Bereich der Maske und Klick auf „Filter“ – siehe Kapitel 4.10.1.	
3	Anzeigen der Prozessschritte (Klick auf die Lupe).	
4	Im rechten Bereich öffnet sich ein Fenster, welches die einzelnen Prozessschritte enthält.  Sofern der Status „ <b>Abgeschlossen</b> “ lautet, wurden alle erforderlichen Schritte beim Netzbetreiber durchlaufen (ANTWORT_ECON, ZUSTIMMUNG_ECON) und eine positive abschließende Bestätigung vom Netzbetreiber im Prozessschritt ABSCHLUSS_ECON übermittelt. Anzeigen der Prozessschritt-Details durch Klick auf ABSCHLUSS_ECON.  Sollte der Status des Prozesses „ <b>Abgebrochen</b> “ lauten, findet man in den Prozessschritt-Details durch Klick auf ABLEHNUNG_ECON die Fehlermeldung des Netzbetreibers (z.B. ZP bereits zugeordnet).	



## 5.3 EC\_REQ\_OFF - Anmeldung Teilnahme Offline

Der Prozess Anmeldung Teilnahme Offline, abgekürzt EC\_REQ\_OFF, dient der Anmeldung der teilnehmenden Erzeugungs- und Verbrauchsanlagen an einer Energiegemeinschaft. Dieser Prozess steht für Ausnahmefälle zur Verfügung für Teilnehmer ohne Möglichkeit des Zugriffes zum Webportal des Netzbetreibers.

Der Prozess sieht vor, dass auf Wunsch des Teilnehmers vom Netzbetreiber ein QR-Code generiert und an den Teilnehmer übermittelt wird. Der QR-Code wird anschließend vom Teilnehmer an den Betreiber weitergeleitet, damit dieser den Prozess Anmeldung Teilnahme Offline im EDA-Portal starten kann. Der Teilnehmer kann binnen 5 Tagen widersprechen. Widerspricht Kunde nicht wird die Teilnahme an der Energiegemeinschaft aktiv.

Im Prozess gibt es zwei Akteure. Den Betreiber der GEA, EEG oder BEG und den Netzbetreiber.

Der Netzbetreiber kann nach positiver Durchführung der Anmeldung die Schritte zur Zuordnung der Anlage zur Energiegemeinschaft sowie die Abwicklung der Verteilung der Energiemengen vornehmen.

### 5.3.1 Anmeldung Teilnahme Offline übermitteln

Der Prozess Anmeldung Teilnahme Offline wird vom Betreiber im EDA-Portal initiiert. Dafür hat der Betreiber zumindest folgende Daten an den Netzbetreiber zu übermitteln:

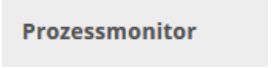
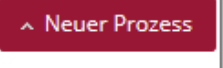
- Zählpunkt der Erzeugungs- und Verbrauchsanlage
- Datenfreigabe-ID (= ConsentId; max. 35 Zeichen)
- Empfänger (AT-Nummer [AT000000-AT999999])
- Energierichtung (Angabe, ob Zählpunkt Verbraucher oder Erzeuger)
- Datum, ab dem die Erzeugungs- und Verbrauchsanlage (Teilnehmer) an der Energiegemeinschaft teilnehmen soll
- Aufteilungsschlüssel (Anteil bei statischem Modell in Prozent).
- Gemeinschafts-ID
- Teilnahmefaktor (100% vorausgewählt – nur bei Mehrfachteilnahme zu ändern)

Die Erstellung der Datenfreigabe Id (ConsentId) erfolgt gesondert durch den Netzbetreiber und wird dem Teilnehmer (Kunden) zur Verfügung gestellt (in Form eines QR-Codes). Vor dem Start des Prozesses Anmeldung Teilnahme Offline im EDA Anwenderportal muss dieser QR-Code daher vom Kunden an den Betreiber weitergegeben werden. Die Datenfreigabe Id (in Form eines QR-Codes), welche dem Kunden zur Verfügung gestellt wurde, muss im Prozess Anmeldung Teilnahme Offline angegeben werden. Nur damit ist eine Verknüpfung der Anfrage zu einem Zählpunkt im System des Netzbetreibers möglich.

#### Voraussetzungen:

Zählpunkte wurden zuvor im Bereich Gem. Stammdaten angelegt (siehe Kapitel 4.6 und 4.7). Zählpunkt und Datenfreigabe Id (ConsentId) in Form eines QR-Codes ist vorhanden.

**Schritt für Schritt:** Um eine Anmeldung Teilnahme Offline zu starten, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Klick auf „Neuer Prozess...“ im unteren Bereich der Maske.	
3	Das Eingabefenster „Neuer Prozess“ öffnet sich. Hier wählt man im oberen Bereich die Registerkarte „Anmeldung Teilnahme Offline“.	

**Neuer Prozess**

Anfordern von Energiedaten | Anmeldung Teilnahme Online | **Anmeldung Teilnahme Offline** | Aufhebung durch Dienstleister | Aufteilung der Zuteilung ändern | Zahlpunkte anfordern | Teilnahmefaktor ändern

Gemeinschafts-ID: \*

Zählpunkt: \*

Datenfreigabe-ID: \*

Empfänger: \*

Datum von: \*

Partizipationsmodell:

Zuteilte Menge in Prozent:

Teilnahmefaktor: \*

(Hinweis: Die Angabe von einem Teilnahmefaktor kleiner als 100 ist nur notwendig wenn der Zählpunkt an mehreren Energiegemeinschaften teilnehmen soll (Mehrfachteilnahme))

Name 1: \*

Name 2:

Energierichtung: \*  Verbrauch  Erzeugung

PLZ: \*

Ort: \*

Straße: \*

Hausnummern: \*

Stiege:

Stock:

Türnummer:

Adresszusatz:

4

Ausfüllen der Eingabefelder.

Das Ausfüllen der Eingabefelder kann auf zwei Arten erfolgen:

1. Manuelle Eingabe in die einzelnen Felder
2. Upload eines QR-Codes

Für den Upload eines QR-Codes auf den Button „Upload QR-Code“ klicken. Es öffnet sich ein neues

Eingabefenster „QR Upload“. Der QR-Code kann in diesem Fenster auf zwei Arten eingelesen werden:

1. über den Button „Scannen Sie eine Bilddatei“ einen QR-Code-Datei hochladen (z.B. .png Datei).
2. über eine Kamera, welche an ihr Gerät angeschlossen ist, einscannen (z.B. Webcam)

**QR Upload**


Inhalt:



Sobald der QR-Code eingelesen wurde, wird der Code bzw. die eingelesenen Daten entsprechend angezeigt. Durch Klick auf den Button „Daten aus QR-Code für den Prozess verwenden“ können die eingelesenen Daten für den Prozess verwendet werden.

**QR Upload**

Inhalt:



oder ziehen Sie ein Bild zum Scannen per Drag-and-Drop

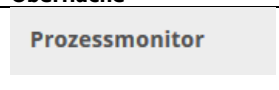
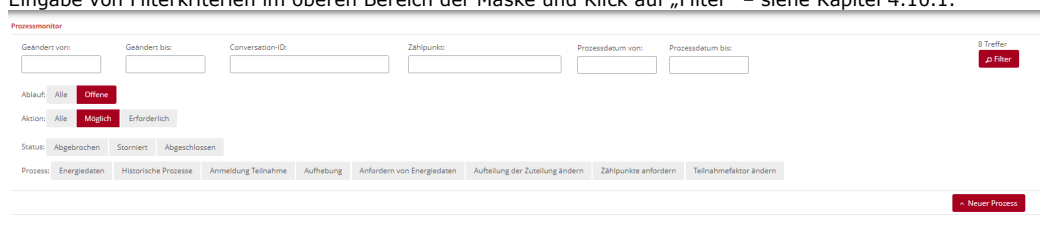
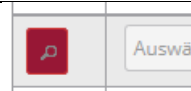

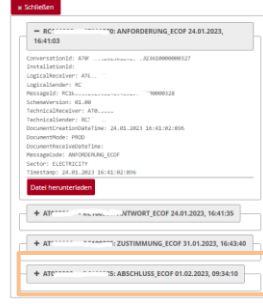

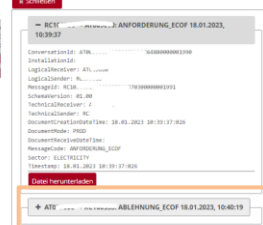
```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?><CMQRData>
<MeteringPoint>AT9999999012300000000012340000001</MeteringPoint>
<ApprovServiceProv>AT9999999</ApprovServiceProv>
<ConsentId>AT999999201912241345591230001234567</ConsentId><CMRequest>
<ReqDatType>MeteringData</ReqDatType><DateFrom>2019-08-13</DateFrom>
<DateTo>2021-08-13</DateTo><MeteringIntervall>QH</MeteringIntervall>
<TransmissionCycle>M</TransmissionCycle></CMRequest></CMQRData>
```

Es müssen zumindest die Pflichtfelder, welche mit \* gekennzeichnet sind, befüllt werden:

- Gemeinschafts-ID (33 Zeichen)
- Zählpunkt (33 Zeichen)
- Datenfreigabe Id (= ConsentId; max. 35 Zeichen)
- Empfänger; Es ist ein Empfänger der Übermittlung anzugeben. Empfänger ist der Netzbetreiber. Es muss die EC-Nummer des Netzbetreibers angegeben werden (8 Stellen beginnend mit AT)
- zuteilte Menge in Prozent (Aufteilungsschlüssel): Anteil ist nun bei statischem Modell anzugeben
- Datum von (Prozessdatum): Das Prozessdatum ist aus dem (mit Klick ins Datumfeld) angezeigten Kalender wählbar. Es sind folgende Fristen zu beachten:
  - Als Prozessdatum ist seitens Betreiber frühestens der folgende Arbeitstag und spätestens 30 Arbeitstage in der Zukunft zu wählen.



**Schritt für Schritt:** Um eine beantwortete Anmeldung Teilnahme Offline einzusehen, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“ im Navigationsbereich. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Eingabe von Filterkriterien im oberen Bereich der Maske und Klick auf „Filter“ – siehe Kapitel 4.10.1.	
3	Anzeigen der Prozessschritte (Klick auf die Lupe).	
4	Im rechten Bereich öffnet sich ein Fenster, welches die einzelnen Prozessschritte enthält.  Sofern der Status „ <b>Abgeschlossen</b> “ lautet, wurden alle erforderlichen Schritte beim Netzbetreiber durchlaufen (ANTWORT_ECOF, ZUSTIMMUNG_ECOF) und eine positive abschließende Bestätigung vom Netzbetreiber im Prozessschritt ABSCHLUSS_ECOF übermittelt. Anzeigen der Prozessschritt-Details durch Klick auf ABSCHLUSS_ECOF.  Sollte der Status des Prozesses „ <b>Abgebrochen</b> “ lauten, findet man in den Prozessschritt-Details durch Klick auf ABLEHNUNG_ECOF die Fehlermeldung des Netzbetreibers (z.B. ZP bereits zugeordnet).	   

## 5.4 CM\_REV\_CUS - Aufhebung Datenfreigabe durch den Endkunden

Mit dem Prozess „Aufhebung Datenfreigabe durch Endkunden“, abgekürzt CM\_REV\_CUS, wird die Aufhebung (Abmeldung) einer teilnehmenden Erzeugungs- oder Verbrauchsanlage (Zählpunkt) durch den Netzbetreiber an den Betreiber gemeldet (Kunde hat dem Netzbetreiber mitgeteilt, dass er der Energiegemeinschaft eine zuvor erteilte Einwilligung entzieht). Der Prozess ermöglicht es Netzbetreibern den Betreiber über eine Aufhebung zu informieren. Im Prozess gibt es zwei Akteure: den Netzbetreiber und den Betreiber


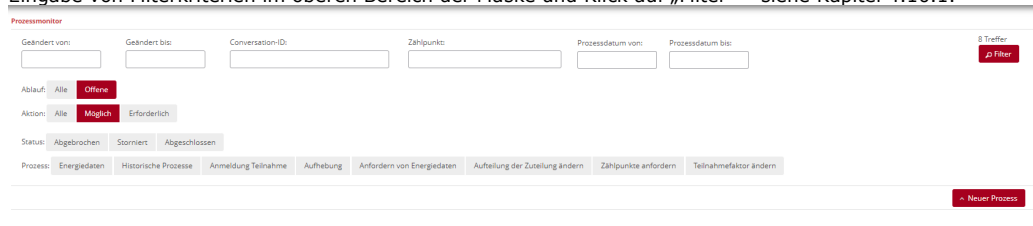

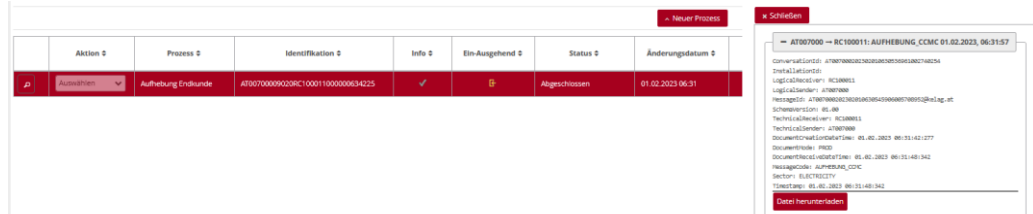
### 5.4.1 Übermittlung einer Aufhebung Datenfreigabe durch den Endkunden einsehen

Die Aufhebung wird vom Netzbetreiber initiiert. Der Netzbetreiber hat die folgenden Daten an den Betreiber zu übermitteln:

- Zählpunkt der Erzeugungs- oder Verbrauchsanlage
- Datum, ab mit dem die Erzeugungs- oder Verbrauchsanlage keine weitere Teilnahme wünscht.
- Datenfreigabe Id (= ConsentId; max. 35 Zeichen)

Der Netzbetreiber erhält weder eine Bestätigungsmeldung noch eine Fehlermeldung vom Betreiber retour gesendet. Demnach ist auch keine Bearbeitungsfrist definiert.

**Schritt für Schritt:** Um eine erhaltene Aufhebung einzusehen, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“ im Navigationsbereich. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Eingabe von Filterkriterien im oberen Bereich der Maske und Klick auf „Filter“ – siehe Kapitel 4.10.1.	
3	Anzeigen der Prozessschritte (Klick auf die Lupe).	
4	Im rechten Bereich öffnet sich ein Fenster, welches die einzelnen Prozessschritte enthält.  Sofern der Status „ <b>Abgeschlossen</b> “ lautet, wurde der eingelangte Datensatz positiv geprüft und der Prozess ist abgeschlossen (aber keine Bestätigung ausgelöst). Anzeigen der Prozessschritt-Details durch Klick auf AUFHEBUNG_CCMC. Diese Aufhebung enthält das Datum, ab mit dem die Erzeugungs- oder Verbrauchsanlage keine weitere Teilnahme wünscht.  Bei Erhalt der Nachricht vom Netzbetreiber erfolgen automatisch Prüfungen auf die Nachrichteninhalte (Enthält der Datensatz alle erforderlichen Daten?) und die Gem. Stammdaten werden automatisch aktualisiert (Zählpunkt in den Stammdaten auf Status „Deaktiviert“).	

## 5.5 CM\_REV\_IMP - Implizite Datenfreigabe-Aufhebung durch andere Prozesse

Mit dem Prozess „Impl. Datenfreigabe-Aufhebung durch andere Prozesse“, abgekürzt CM\_REV\_IMP, wird die Aufhebung (Abmeldung) einer teilnehmenden Erzeugungs- oder Verbrauchsanlage (Zählpunkt) durch den Netzbetreiber an den Betreiber gemeldet (Kunde hat dem Lieferanten bzw. Netzbetreiber mitgeteilt, dass er keine weitere Versorgung an einer Anlage wünscht, z.B. wegen Auszug oder Stilllegung der Anlage). Der Prozess ermöglicht es Netzbetreibern den Betreiber über eine Aufhebung zu informieren.

Im Prozess gibt es zwei Akteure: den Netzbetreiber und den Betreiber

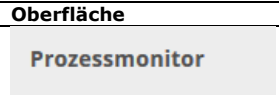
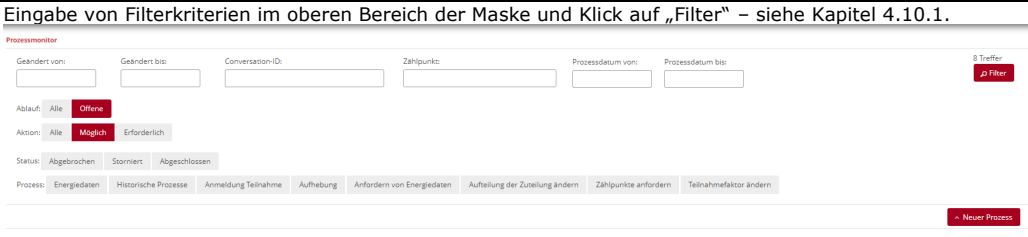
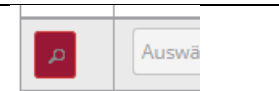
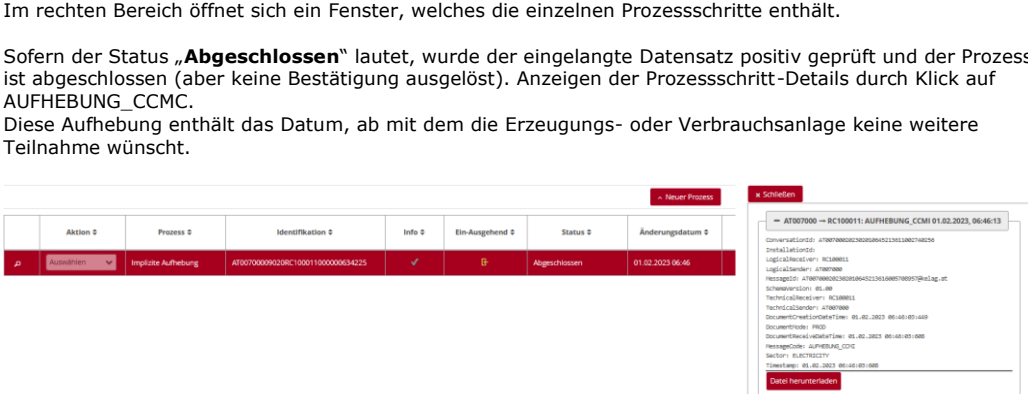
### 5.5.1 Übermittlung einer Impl. Datenfreigabe-Aufhebung durch andere Prozesse einsehen

Die Aufhebung wird vom Netzbetreiber initiiert. Der Netzbetreiber hat die folgenden Daten an den Betreiber zu übermitteln:

- Zählpunkt der Erzeugungs- oder Verbrauchsanlage
- Datum, ab mit dem die Erzeugungs- oder Verbrauchsanlage keine weitere Teilnahme wünscht.
- Datenfreigabe Id (= ConsentId; max. 35 Zeichen)

Der Netzbetreiber erhält weder eine Bestätigungsmeldung noch eine Fehlermeldung vom Betreiber retour gesendet. Demnach ist auch keine Bearbeitungsfrist definiert.

**Schritt für Schritt:** Um eine erhaltene Aufhebung einzusehen, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“ im Navigationsbereich. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Eingabe von Filterkriterien im oberen Bereich der Maske und Klick auf „Filter“ – siehe Kapitel 4.10.1.	
3	Anzeigen der Prozessschritte (Klick auf die Lupe).	
4	Im rechten Bereich öffnet sich ein Fenster, welches die einzelnen Prozessschritte enthält.  Sofern der Status „ <b>Abgeschlossen</b> “ lautet, wurde der eingelangte Datensatz positiv geprüft und der Prozess ist abgeschlossen (aber keine Bestätigung ausgelöst). Anzeigen der Prozessschritt-Details durch Klick auf AUFHEBUNG_CCMC. Diese Aufhebung enthält das Datum, ab mit dem die Erzeugungs- oder Verbrauchsanlage keine weitere Teilnahme wünscht.	



Bei Erhalt der Nachricht vom Netzbetreiber erfolgen automatisch Prüfungen auf die Nachrichteninhalte (Enthält der Datensatz alle erforderlichen Daten?) und die Gem. Stammdaten werden automatisch aktualisiert (Zählpunkt in den Stammdaten auf Status „Deaktiviert“).

## 5.6 CM\_REV\_SP – Aufhebung durch Dienstleister (Deregistrierung)

Der Prozess Aufhebung durch Dienstleister (Teilnehmer deregistrieren), abgekürzt CM\_REV\_SP, dient der Deregistrierung des Zählpunktes von der Teilnahme an einer Energiegemeinschaft.

Im Prozess gibt es zwei Akteure. Den Betreiber und den Netzbetreiber.

Der Betreiber ist der Initiator der Deregistrierung und übermittelt dem Netzbetreiber die Information, dass ab Prozessdatum mit dem teilnehmenden Berechtigten (Zählpunkt) keine Vereinbarung zur Aufteilung der erzeugten Energiemenge mehr besteht.

### 5.6.1 Aufhebung durch Dienstleister übermitteln

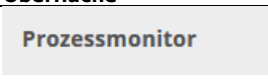
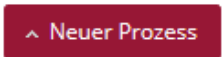
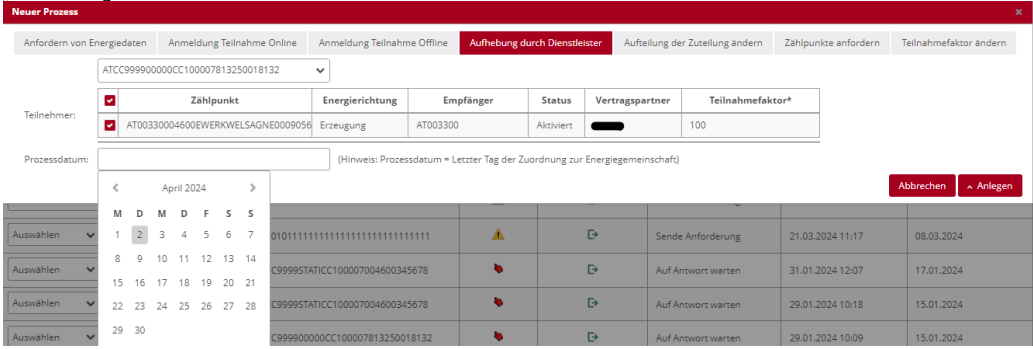
Der Prozess wird vom Betreiber initiiert. Dafür hat der Betreiber zumindest folgende Daten an den Netzbetreiber zu übermitteln:


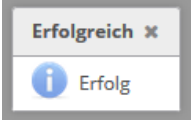
- Zählpunkt der Erzeugungs- oder Verbrauchsanlage (Teilnehmer)
- Datum, ab dem der Zählpunkt (Teilnehmer) nicht mehr an der Energiegemeinschaft teilnehmen soll.
- Datenfreigabe Id (= ConsentId; max. 35 Zeichen)

#### Voraussetzungen:

Der Zählpunkt ist im Bereich Gem. Stammdaten vorhanden und der Zählpunkt befindet sich im Status „Aktiviert“ (siehe Kapitel 4.6).

**Schritt für Schritt:** Um eine Aufhebung durch Dienstleister (Deregistrierung) zu starten, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Klick auf „Neuer Prozess...“ im unteren Bereich der Maske.	
3	Das Eingabefenster „Neuer Prozess“ öffnet sich. Hier wählt man im oberen Bereich die Registerkarte „Aufhebung durch Dienstleister“.	
4	Gemeinschaft-ID: Sobald man auf das Drop-Down-Feld klickt, wird eine automatische Liste der Gemeinschaft-IDs aus den Gem. Stammdaten angezeigt. Hier kann die gewünschte Erzeugungsgemeinschaft gewählt werden.	

	<p>Teilnehmer (=Zählpunkt): Es kann durch Anhaken/Abwählen ausgewählt werden, welche teilnehmenden Zählpunkte an den Netzbetreiber übermittelt werden. Es können nur Zählpunkte angehakt werden, welche beim Netzbetreiber bereits angemeldet wurden (Status <b>AKTIVIERT</b>).</p> <p>ACHTUNG: Werden alle Zählpunkte angehakt, werden ALLE Zählpunkte und somit Teilnehmer deaktiviert!!! Prozessdatum: Das Prozessdatum ist aus dem angezeigten Kalender wählbar. Es sind folgende Fristen zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Prozess Deregistrierung ist seitens Anlagenbetreiber mit einem Prozessdatum = frühestens Tagesdatum zu übermitteln.</li> <li>• Beim Prozessdatum handelt es sich um den <b>letzten</b> Tag der Zuordnung zur Energiegemeinschaft. Ab dem Folgetag wird der betroffene Zählpunkt nicht mehr bei der Energiezuweisung berücksichtigt.</li> </ul> <p><b>Beispiel:</b> Wenn mit dem Teilnehmer ein Ausscheiden aus der Energiegemeinschaft per 31.12.2022 vereinbart wurde, ist das Datum im Feld Prozessdatum einzutragen.</p>	
5	Klick auf „Anlegen“ um Prozess Deregistrierung beim Betreiber zu starten und an den Netzbetreiber zu übermitteln.	
6	Sofern die notwendigen Voraussetzungen erfüllt und alle Daten in den Feldern richtig eingetragen sind, erscheint eine Bestätigungs-Meldung im oberen Bereich.	

**Darstellung im Prozessmonitor:** Der gestartete Prozess Aufhebung durch Dienstleister wird im Prozessmonitor folgendermaßen angezeigt:

- **Status: Auf Antwort warten**  
Nun kann der Empfänger des Prozesses einen Fehler oder einen Antwortdatensatz zurückmelden. Der Prozess wartet auf eine Antwort des Empfängers.
- **Änderungsdatum:** Dieses Datum gibt an, wann die letzte Aktion im Prozess stattgefunden hat (z.B. Start des Prozesses, Bestätigung...etc.). Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.
- **Prozessdatum:** Dieses Datum entspricht dem Datum, welches beim Anlegen des Prozesses aus dem angezeigten Kalender gewählt wurde. Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.

## 5.6.2 Aufhebung durch Dienstleister - Antwort einsehen

Der Netzbetreiber prüft automatisch, ob der Zählpunkt in seinen Stammdaten vorhanden ist und der Zählpunkt zum Prozessdatum aktiv ist.

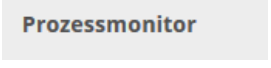
Im Fall einer negativen Prüfung wird automatisch eine Fehlermeldung (ABLEHNUNG\_CCMS) mit entsprechendem Text an den Betreiber gesendet (z.B. keine Datenfreigabe vorhanden).




Sofern die Prüfung beim Netzbetreiber erfolgreich ist, sendet dieser dem Betreiber eine positive Bestätigung samt Datum der Deregistrierung (ANTWORT\_CCMS). Ab diesem Zeitpunkt wird der Zählpunkt bei der Energiezuweisung nicht mehr berücksichtigt.

### Voraussetzungen:

Prozess Aufhebung durch Dienstleister wurde vom Netzbetreiber geprüft und beantwortet.

**Schritt für Schritt:** Um eine beantwortete Aufhebung durch Dienstleister (Deregistrierung) einzusehen, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“ im Navigationsbereich. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Eingabe von Filterkriterien im oberen Bereich der Maske und Klick auf „Filter“ – siehe Kapitel 4.10.1.	

	
3	<p>Anzeigen der Prozessschritte (Klick auf die Lupe).</p> 
4	<p>Im rechten Bereich öffnet sich ein Fenster, welches die einzelnen Prozessschritte enthält.</p> <p>Sofern der Status „<b>Abgeschlossen</b>“ lautet wurde eine positive Bestätigung vom Netzbetreiber im Prozessschritt ANTWORT_CCMS übermittelt. Anzeigen der Prozessschritt-Details durch Klick auf ANTWORT_CCMS.</p>  <p>Sollte der Status des Prozesses „<b>Abgebrochen</b>“ lauten, findet man in den Prozessschritt-Details durch Klick auf ABLEHNUNG_CCMS die Fehlermeldung vom Netzbetreiber (z.B. Prozessdatum falsch).</p>

## 5.7 CR\_REQ\_PT – Anfordern von Energiedaten

Dieser Prozess dient der Anforderung von Energiedaten (Erzeugungs- und Verbrauchsdaten) eines oder mehrere Zählpunkte beim Netzbetreiber. Der Zeitbereich kann zwischen 1 und 365 Tage festgelegt werden.

### Fristen:

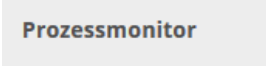
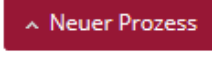


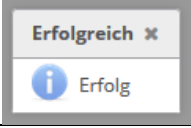
Der Netzbetreiber hat die Antworten im Prozess "Anforderung von Energiedaten" automatisiert zu übermitteln – bei manueller Bearbeitung spätestens jedoch innerhalb von 3 Arbeitstagen.

### 5.7.1 Anfordern von Energiedaten – Anforderung übermitteln

Der Prozess wird vom Betreiber initiiert. Dafür hat der Betreiber zumindest folgende Daten an den Netzbetreiber zu übermitteln:

- Gemeinschafts-ID
- Zählpunkt(e)
- Datum von: Ab welchem Zeitpunkt die Übermittlung der Energiedaten erfolgen soll
- Datum bis: Bis zu welchem Zeitpunkt die Übermittlung der Energiedaten erfolgen soll


**Schritt für Schritt:** Um eine den Prozess zu starten, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Klick auf „Neuer Prozess...“ im unteren Bereich der Maske.	
3	Das Eingabefenster „Neuer Prozess“ öffnet sich. Hier wählt man im oberen Bereich die Registerkarte „Anfordern von Energiedaten“.	
4	Die Anfrage darf maximal drei Jahre oder maximal bis zum Stichtag der Aktivierung in die Vergangenheit angefordert werden. Wird der Prozess verwendet, um nicht erhaltene Daten zu urgieren, so sind folgende Fristen einzuhalten (gilt ausschließlich für die DeviceTypes IMS, IME, IMN und LPZ): <ul style="list-style-type: none"> <li>• bei täglicher Übermittlung darf frühestens 3 Arbeitstage nach dem erwarteten Erhalt angefordert werden.</li> <li>• bei monatlicher Übermittlung darf frühestens am 6. des Monats angefordert werden.</li> </ul>	
5	Klick auf „Anlegen“, um den Prozess zu starten und an den Netzbetreiber zu übermitteln.	
6	Sofern die notwendigen Voraussetzungen erfüllt und alle Daten in den Feldern richtig eingetragen sind, erscheint eine Bestätigungs-Meldung im oberen Bereich.	

**Darstellung im Prozessmonitor:** Der gestartete Prozess wird im Prozessmonitor folgendermaßen angezeigt:

- Status: **Auf Antwort warten**



Aktion	Prozess	Identifikation	Info	Ein-Ausgehend	Status	Änderungsdatum
 Auswählen	Anfordern von Energieformen	AT0990000000RC0000000000000000	✓	→	Abgeschlossen	17.05.2022 08:58

**Schließen**

→ RC10003 -- AT009000: ANFORDERUNG\_PT 17.05.2022, 08:57:46

← AT009000 -- RC10003: ANTWORT\_PT 17.05.2022, 08:58:08

```

ConversationID: AT00000202205170574610000000026
InstallationID: RC10003
LogicalReceiver: RC10003
LogicalSender: AT00000
MessageID: AT00000202205170574610000000026
ScreenVersion: 03.00
TechnicalReceiver: RC10003
TechnicalSender: AT00000
DocumentCreationDateTime: 17.05.2022 08:57:58.769
DocumentMode: PROD
DocumentReceptionDateTime: 17.05.2022 08:57:59.178
MessageCode: ANTWORT_PT
Sector: ELECTRICITY
Timestamp: 17.05.2022 08:57:59.178
        
```

**Daten herunterladen**

Sollte der Status des Prozesses „**Abgebrochen**“ lauten, findet man in den Prozessschritt-Details durch Klick auf ABLEHNUNG\_PT die Fehlermeldung vom Netzbetreiber (z.B. Prozessdatum falsch).

## 5.8 EC\_PODLIST - Energiegemeinschaften Zählerpunktliste

Der Prozess Energiegemeinschaften Zählerpunktliste, abgekürzt EC\_PODLIST, wird im Anwenderportal mit „Zählerpunkte anfordern“ bezeichnet.

Dieser Prozess dient dem Abgleich der Stammdaten eines Zählerpunkts zwischen Energiegemeinschaft und dem Netzbetreiber (beispielsweise beim statischen Verteilmodell der Verlauf der Änderungen des Aufteilungsschlüssels). Die Energiegemeinschaft hat somit die Möglichkeit, folgende Daten zur Gemeinschafts-ID anzufordern:

- Verteilmodell
- Art der Energiegemeinschaft
- teilnehmende Zählerpunkte

Voraussetzung ist, dass die Erzeugungs- oder Verbrauchsanlagen (Zählerpunkte) bereits der Energiegemeinschaft zugeordnet sind.

Im Prozess gibt es zwei Akteure. Den Betreiber und den Netzbetreiber.

### 5.8.1 Anforderung Zählerpunkte übermitteln

Der Prozess wird vom Betreiber initiiert. Dafür hat der Betreiber zumindest folgende Daten an den Netzbetreiber zu übermitteln:


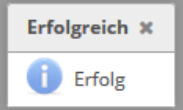
- Gemeinschafts-ID

#### Voraussetzungen:

Die Gemeinschafts-ID ist im Bereich Gem. Stammdaten vorhanden und der zugehörige Zählerpunkt befindet sich im Status „Aktiviert“ (siehe Kapitel 4.6).

**Schritt für Schritt:** Um eine Aufhebung durch Dienstleister (Deregistrierung) zu starten, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Klick auf „Neuer Prozess...“ im unteren Bereich der Maske.	
3	Das Eingabefenster „Neuer Prozess“ öffnet sich. Hier wählt man im oberen Bereich die Registerkarte „Zählerpunkte anfordern“.	
4	- Gemeinschaft-ID: Es wird automatisch die Gemeinschaft-ID aus den Gem. Stammdaten angezeigt. Hier kann die gewünschte Erzeugungsgemeinschaft gewählt werden. - Datum von - Datum bis	

5	Klick auf „Anlegen“ um Prozess beim Betreiber zu starten und an den Netzbetreiber zu übermitteln.	
6	Sofern die notwendigen Voraussetzungen erfüllt und alle Daten in den Feldern richtig eingetragen sind, erscheint eine Bestätigungs-Meldung im oberen Bereich.	

**Darstellung im Prozessmonitor:** Der gestartete Prozess wird im Prozessmonitor folgendermaßen angezeigt:

- **Status: Auf Antwort warten**  
Nun kann der Empfänger des Prozesses einen Fehler oder einen Antwortdatensatz zurückmelden. Der Prozess wartet auf eine Antwort des Empfängers.
- **Änderungsdatum:** Dieses Datum gibt an, wann die letzte Aktion im Prozess stattgefunden hat (z.B. Start des Prozesses, Bestätigung...etc.). Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.
- **Prozessdatum:** Dieses Datum entspricht dem Datum, welches beim Anlegen des Prozesses aus dem angezeigten Kalender gewählt wurde. Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.

## 5.8.2 Anforderung Zählpunkte - Antwort einsehen

Diese Beschreibung wird ergänzt, wenn die Funktion im EDA-Portal verfügbar ist.



## 5.9 EC\_PRT\_CHANGE - Energiegemeinschaft Änderung der Aufteilung

Der Prozess Energiegemeinschaft Änderung der Aufteilung, abgekürzt EC\_PRT\_CHANGE, wird im Anwenderportal mit „Aufteilung der Zuteilung ändern“ bezeichnet.

Mit dem Prozess kann die Aufteilung der Zählpunkte im **statischen** Verteilmodell beim Netzbetreiber geändert werden. Im Prozess informiert der Betreiber der Energiegemeinschaft den Netzbetreiber über die neuen Aufteilungsschlüssel. Der Netzbetreiber prüft diese Informationen und aktualisiert die Aufteilungsanteile. Die Bestätigung über die erfolgte Anpassung wird im Prozess vom Netzbetreiber übermittelt.

Diese Änderung liegt in der Verantwortung der Energiegemeinschaft. Für den Netzbetreiber ist keine Zustimmung des Kunden erforderlich. Eine Übersteigerung der 100 %-Grenze des Aufteilungsschlüssels führt zu keinem Prozessabbruch. Der Netzbetreiber rechnet die Aufteilung auf 100% zurück. Die Überwachung der Zuordnung der Anteile obliegt der Energiegemeinschaft.

Voraussetzung ist, dass die Verbrauchsanlagen (Zählpunkte) bereits der Energiegemeinschaft zugeordnet sind.

Im Prozess gibt es zwei Akteure. Den Betreiber und den Netzbetreiber.

### 5.9.1 Änderung der Aufteilung übermitteln

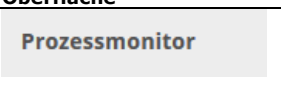
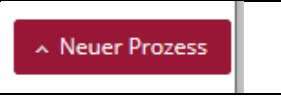
Der Prozess wird vom Betreiber initiiert. Dafür hat der Betreiber zumindest folgende Daten an den Netzbetreiber zu übermitteln:

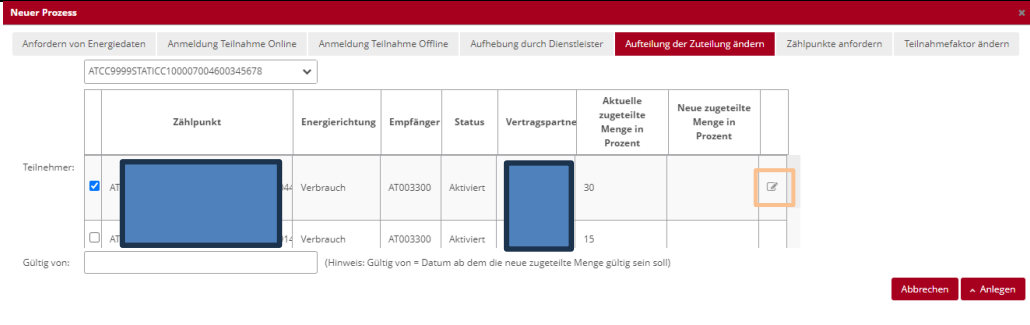
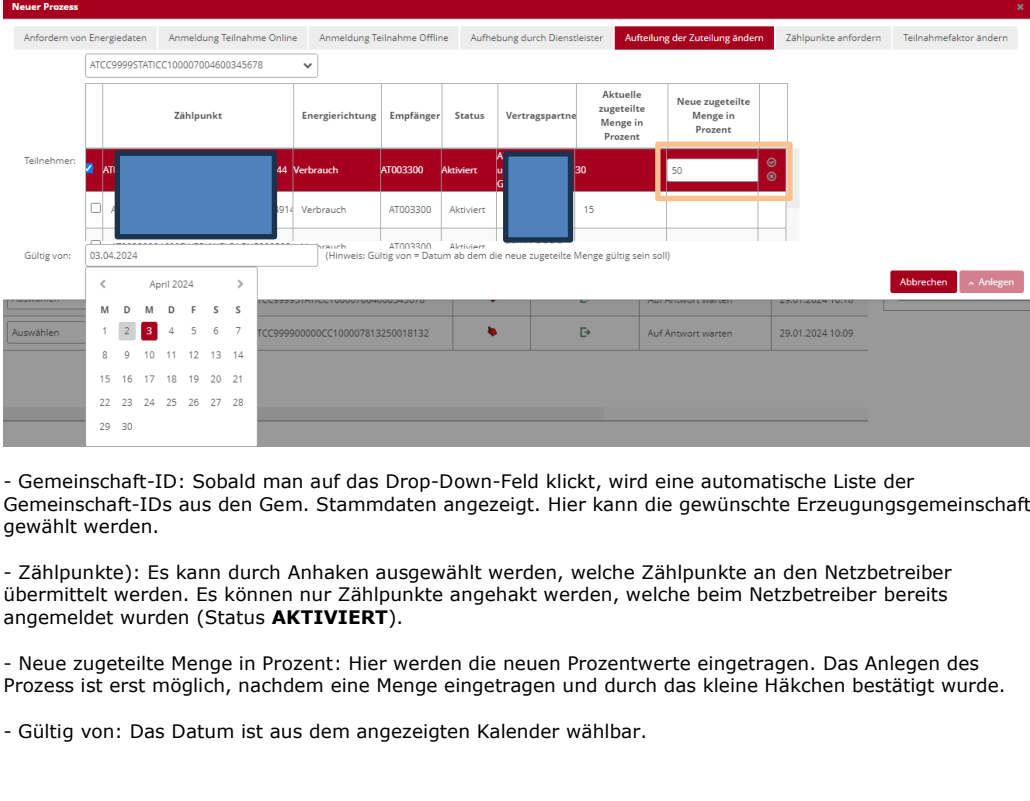
- Gemeinschafts-ID
- Zählpunkt der Erzeugungs- oder Verbrauchsanlagen (Teilnehmer)
- Datum, ab dem die neue Aufteilung gültig sein soll.
- Neue zugeteilte Menge in Prozent

#### Voraussetzungen:

Der Zählpunkt ist im Bereich Gem. Stammdaten vorhanden und der Zählpunkt befindet sich im Status „Aktiviert“ (siehe Kapitel 4.6). Für die Energiegemeinschaft wurde das statische Verteilmodell gewählt.

**Schritt für Schritt:** Um eine Änderung der Aufteilung zu starten, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Klick auf „Neuer Prozess...“ im unteren Bereich der Maske.	
3	Das Eingabefenster „Neuer Prozess“ öffnet sich. Hier wählt man im oberen Bereich die Registerkarte „Aufteilung der Zuteilung ändern“.	

	
4	 <p>- Gemeinschaft-ID: Sobald man auf das Drop-Down-Feld klickt, wird eine automatische Liste der Gemeinschaft-IDs aus den Gem. Stammdaten angezeigt. Hier kann die gewünschte Erzeugungsgemeinschaft gewählt werden.</p> <p>- Zählerpunkte): Es kann durch Anhaken ausgewählt werden, welche Zählerpunkte an den Netzbetreiber übermittelt werden. Es können nur Zählerpunkte angehakt werden, welche beim Netzbetreiber bereits angemeldet wurden (Status <b>AKTIVIERT</b>).</p> <p>- Neue zugeteilte Menge in Prozent: Hier werden die neuen Prozentwerte eingetragen. Das Anlegen des Prozess ist erst möglich, nachdem eine Menge eingetragen und durch das kleine Häkchen bestätigt wurde.</p> <p>- Gültig von: Das Datum ist aus dem angezeigten Kalender wählbar.</p>
5	<p>Klick auf „Anlegen“ um Prozess Deregistrierung beim Betreiber zu starten und an den Netzbetreiber zu übermitteln.</p> <div data-bbox="1075 1397 1235 1458" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <span style="color: white; font-weight: bold;">^ Anlegen</span> </div>
6	<p>Sofern die notwendigen Voraussetzungen erfüllt und alle Daten in den Feldern richtig eingetragen sind, erscheint eine Bestätigungs-Meldung im oberen Bereich.</p> <div data-bbox="1075 1471 1267 1581" style="border: 1px solid gray; padding: 10px; text-align: center;"> <span style="color: green; font-weight: bold;">Erfolgreich</span> <span style="color: gray; font-size: 0.8em;">✕</span>  <span style="color: blue; font-size: 1.2em;">i</span> <span style="color: green; font-weight: bold;">Erfolg</span> </div>

**Darstellung im Prozessmonitor:** Der gestartete Prozess wird im Prozessmonitor folgendermaßen angezeigt:

- **Status: Auf Antwort warten**  
Nun kann der Empfänger des Prozesses einen Fehler oder einen Antwortdatensatz zurückmelden. Der Prozess wartet auf eine Antwort des Empfängers.
- **Änderungsdatum:** Dieses Datum gibt an, wann die letzte Aktion im Prozess stattgefunden hat (z.B. Start des Prozesses, Bestätigung...etc.). Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.
- **Prozessdatum:** Dieses Datum entspricht dem Datum, welches beim Anlegen des Prozesses aus dem angezeigten Kalender gewählt wurde. Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.



## 5.10 EC\_PRTFACT\_CHANGE – Teilnahmefaktor ändern

Dieser Prozess ist nur bei der Mehrfachteilnahme bei mehreren Energiegemeinschaften (bis zu maximal 5 Energiegemeinschaften gleichzeitig) notwendig.

Der Teilnahmefaktor gibt an, mit welchem prozentuellen Anteil der Erzeugung bzw. des Verbrauches laut Messung die Teilnahme an einer Energiegemeinschaft (GEA, EEG, BEG) erfolgt. Diese Vereinbarung ist zwischen den Teilnehmern und der Energiegemeinschaft bereits im Vorhinein zu treffen und dem Netzbetreiber mit dem Anmeldeprozess (EC\_REQ\_ONL bzw. EC\_REQ\_OFF) mitzuteilen.

Mit diesem Prozess kann der Teilnahmefaktor geändert werden. Zulässig ist eine Änderung pro Tag und je Energiegemeinschaft und Zählpunkt. Diese Änderung liegt in der Verantwortung der Energiegemeinschaft.

Für den Netzbetreiber ist keine Zustimmung des Kunden erforderlich. Der Teilnahmefaktor darf 100 % nicht überschreiten und wird nicht durch den Netzbetreiber normiert. Bei der Angabe des Teilnahmefaktors sind keine Nachkommastellen zulässig und dieser muss mindestens 1 % betragen.

Für die erfolgreiche Änderung ist zuerst der Teilnahmefaktor bei (der oder den aktiven Gemeinschaften) zu reduzieren, damit (frühestens am darauffolgenden) Tag, der Teilnahmefaktor bei einer neuen Anlage angemeldet oder bei einer bestehenden Anlage erhöht werden kann.

Der Netzbetreiber hat den Kunden, für dessen teilnehmende Anlage die Änderung erfolgt ist, darüber zu informieren.

### 5.10.1 Änderung des Teilnahmefaktor übermitteln


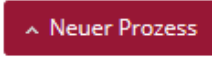
Der Prozess wird vom Betreiber initiiert. Dafür hat der Betreiber zumindest folgende Daten an den Netzbetreiber zu übermitteln:

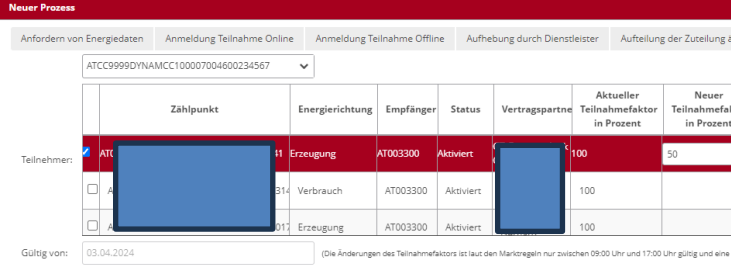

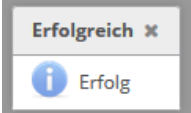
- Gemeinschafts-ID
- Zählpunkt(e) der Teilnehmer
- Datum, ab dem die neue Aufteilung gültig sein soll.
- Neue zugeteilte Menge in Prozent

#### Voraussetzungen:

Der Zählpunkt ist im Bereich Gem. Stammdaten vorhanden und befindet sich im Status „Aktiviert“.

**Schritt für Schritt:** Um eine Änderung des Teilnahmefaktors zu starten, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Klick auf „Neuer Prozess...“ im unteren Bereich der Maske.	
3	Das Eingabefenster „Neuer Prozess“ öffnet sich. Hier wählt man im oberen Bereich die Registerkarte „Teilnahmefaktor ändern“.	
4	Gemeinschafts-ID auswählen: Sobald man auf das Drop-Down-Feld klickt, wird eine automatische Liste der Gemeinschafts-IDs aus den Gem. Stammdaten angezeigt. Hier kann die gewünschte Erzeugungsgemeinschaft gewählt werden.	

	 <p>Zählerpunkt auswählen und mit Klick auf das Symbol ganz rechts beim jeweiligen Zählerpunkt öffnet sich das Feld für das Festlegen des neuen Teilnahmefaktors (siehe Abb.). Nach Eintragen des neuen Teilnahmefaktors und Klicken auf das Häkchen kann der Prozess angelegt werden.</p> <p>Als Datum wird automatisch der nächste Werktag angenommen.</p>	
5	Klick auf „Anlegen“ um Prozess Deregistrierung beim Betreiber zu starten und an den Netzbetreiber zu übermitteln.	
6	Sofern die notwendigen Voraussetzungen erfüllt und alle Daten in den Feldern richtig eingetragen sind, erscheint eine Bestätigungs-Meldung im oberen Bereich.	

**Darstellung im Prozessmonitor:** Der gestartete Prozess wird im Prozessmonitor folgendermaßen angezeigt:

- **Status: Auf Antwort warten**  
Nun kann der Empfänger (=Netzbetreiber) des Prozesses einen Fehler oder einen Antwortdatensatz zurückmelden. Der Prozess wartet auf eine Antwort des Netzbetreibers.
- **Änderungsdatum:** Dieses Datum gibt an, wann die letzte Aktion im Prozess stattgefunden hat (z.B. Start des Prozesses, Bestätigung...etc.). Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.
- **Prozessdatum:** Dieses Datum entspricht dem Datum, welches beim Anlegen des Prozesses aus dem angezeigten Kalender gewählt wurde. Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.

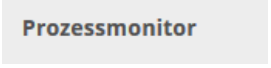

### 5.10.2 Änderung des Teilnahmefaktors - Antwort einsehen


Der Netzbetreiber prüft die Anforderung auf Gültigkeit und übermittelt nach der Prüfung eine Antwort.

Im Fall einer negativen Prüfung wird automatisch eine Fehlermeldung (ABLEHNUNG\_CPF) mit entsprechendem Text an den Betreiber gesendet (z.B. Zählerpunkt nicht gefunden).

Sofern die Prüfung beim Netzbetreiber erfolgreich ist, sendet dieser dem Betreiber eine positive Bestätigung (ANTWORT\_CPF).

**Schritt für Schritt:** Um eine beantwortete Änderung der Aufteilung einzusehen, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“ im Navigationsbereich. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Eingabe von Filterkriterien im oberen Bereich der Maske und Klick auf „Filter“ – siehe Kapitel 4.10.1.	

3	Anzeigen der Prozessschritte (Klick auf die Lupe).	
4	<p>Im rechten Bereich öffnet sich ein Fenster, welches die einzelnen Prozessschritte enthält.</p> <p>Sofern der Status „<b>Abgeschlossen</b>“ lautet, wurde eine positive Bestätigung vom Netzbetreiber im Prozessschritt ANTWORT_CPF übermittelt. Anzeigen der Prozessschritt-Details durch Klick auf ANTWORT_CPF.</p> <p>Sollte der Status des Prozesses „<b>Abgebrochen</b>“ lauten, findet man in den Prozessschritt-Details durch Klick auf ABLEHNUNG_CPF die Fehlermeldung vom Netzbetreiber (z.B. Zählpunkt nicht gefunden, Teilnahmefaktor von 100 % würde überschritten werden, ...).</p>	

## 5.11CR\_MSG - Versenden der Energiedaten

Der Prozess Versenden der Energiedaten, abgekürzt CR\_MSG, dient der Übermittlung von Erzeugungs- und Verbrauchsdaten (Messwerte) je Zählpunkt vom Netzbetreiber an den Betreiber.

Der Prozess ermöglicht es Netzbetreibern, nach Abschluss der Anmeldung eines Zählpunktes, den Betreiber über die Erzeugungs- und Verbrauchsdaten zu informieren. Der Prozess ist somit der Anmeldung (Aktivierung) nachgelagert.

Im Prozess gibt es zwei Akteure: den Netzbetreiber und den Betreiber.

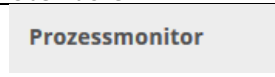
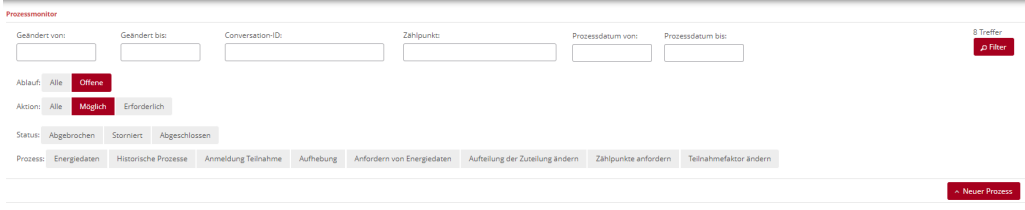

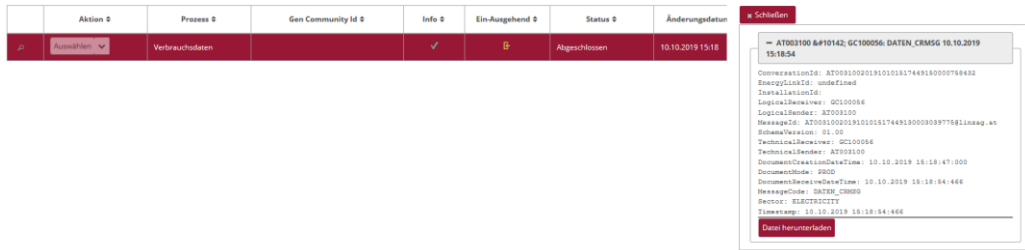
### 5.11.1 Versenden der Energiedaten – übermittelte Daten einsehen

Der Betreiber empfängt die Energiedatenübermittlung automatisiert. Der Betreiber hat nach Empfang des Energiedatensatzes diesen zu prüfen und im Fall einer negativen Prüfung wird automatisch eine Fehlermeldung mit entsprechendem Text an den Netzbetreiber retour gesendet (z.B. Zählpunkt nicht gefunden). Bei positiver Prüfung der eingelangten Daten ist der Prozess erfolgreich abgeschlossen. Es wird keine Bestätigungsmeldung an den Netzbetreiber retour gesendet.

#### Voraussetzungen:

Voraussetzung ist eine erfolgreich durchgeführte Anmeldung des teilnehmenden Zählpunktes.

**Schritt für Schritt:** Um einen erhaltenen Energiedatensatz einzusehen, sind die folgenden Schritte von einem angemeldeten Benutzer durchzuführen.

Schritt	Aktion	Oberfläche
1	Klick auf „Prozessmonitor“ im Navigationsbereich. In dieser Maske können sowohl neue Prozesse angelegt als auch prozessrelevante Aktionen gesetzt werden.	
2	Eingabe von Filterkriterien im oberen Bereich der Maske und Klick auf „Filter“ – siehe Kapitel 4.10.1.	
3	Anzeigen der Prozessschritte (Klick auf die Lupe).	
4	Im rechten Bereich öffnet sich ein Fenster, welches die einzelnen Prozessschritte enthält. Sofern der Status „Abgeschlossen“ lautet wurde der eingelangte Datensatz positiv geprüft und der Prozess ist abgeschlossen (aber keine Bestätigung ausgelöst). Anzeigen der Prozessschritt-Details durch Klick auf DATEN_CRMSG. Hier hat man die Möglichkeit die übermittelten Energiedaten durch Klick auf den Button „Datei herunterladen“ herunterzuladen bzw. anzuzeigen.	

Bei Erhalt der Energiedaten vom Netzbetreiber erfolgen automatisch Prüfungen auf die Nachrichteninhalte (Enthält der Datensatz alle erforderlichen Daten?) und die Gem. Stammdaten (Zählpunkt in den Stammdaten vorhanden?). Wenn sich bei diesen Prüfungen ein Fehler ergibt, wird automatisch eine Fehlermeldung mit der Nachricht ABLEHNUNG\_CRMSG an den Netzbetreiber übermittelt (z.B. Zählpunkt nicht versorgt, Nachrichtendaten fehlen, ...etc.) und der Prozess erhält den Status „**Abgebrochen**“.

Aktion	Prozess	Erzeugungszählpunkt	Info	Ein-Ausgehend	Status	Änderungsdatum
Auswählen	Verbrauchsdaten			B	Abgebrochen	01.02.2021 14:47

```

+ AT002000 -- GC100066: DATEN_CRMSG 01.02.2021 14:46:25
+ AT002000 -- GC100066: DATEN_CRMSG 01.02.2021 14:47:40
- GC100066 -- AT002000: ABLEHNUNG_CRMSG 01.02.2021 14:47:41
ConversationId: AT00010001910101614974020000789846
InstallationId:
LogicalReceiver: AT000000
LogicalSender: GC100066
MessageId: GC10006602102011047412380000000028
SchemaVersion: 01.00
TechnicalReceiver: AT000000
TechnicalSender: GC100066
DocumentCreationDateTime: 01.02.2021 14:47:41.219
DocumentMode: SING
DocumentReceiveDateTime:
DocumentCode: ABLEHNUNG_CRMSG
Sector: ELECTRICITY
Timestamp: 01.02.2021 14:47:41.219

Antwort-Code
73 Nachrichtendaten fehlen

Datei herunterladen
    
```

**Darstellung im Prozessmonitor:** Der empfangene Prozess Energiedaten wird im Prozessmonitor folgendermaßen angezeigt:

- Status: Abgeschlossen (sofern alle Prüfungen positiv verlaufen sind)
- Änderungsdatum: Dieses Datum gibt an, wann die letzte Aktion im Prozess stattgefunden hat (z.B. Start des Prozesses, Bestätigung...etc.). Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.
- Prozessdatum: Dieses Datum entspricht dem Datum, welches beim Anlegen des Prozesses vom Netzbetreiber gewählt wurde. Dieses Datum kann auch als Filterkriterium verwendet werden.

Aktion	Prozess	Gen Community Id	Info	Ein-Ausgehend	Status	Änderung
Auswählen	Verbrauchsdaten			B	Abgeschlossen	01.07.2019 0

```

-- AT00 : GC100058: DATEN_CRMSG 27.06.2019 17:15:36
ConversationId: AT00 14212331277000068829A
EnergyLinkId: undefined
InstallationId:
LogicalReceiver: GC100058
LogicalSender: AT
MessageId: AT00 19062715574723900021484998abg.saiburg-eg.at
SchemaVersion: 01.00
TechnicalReceiver: GC100058
TechnicalSender:
DocumentCreationDateTime: 27.06.2019 17:15:36:000
DocumentMode: SING
DocumentReceiveDateTime: 27.06.2019 17:15:36:636
DocumentCode: DATEN_CRMSG
Sector: ELECTRICITY
Timestamp: 27.06.2019 17:15:36:636

Datei herunterladen

+ AT00 : 142; GC100058: DATEN_CRMSG 28.06.2019 14:27:23
+ AT00 : 142; GC100058: DATEN_CRMSG 28.06.2019 14:29:57
    
```

**Hinweise:**

Solange ein Zählpunkt durchgehend dem gleichen Betreiber zugeordnet ist, wird vom Netzbetreiber dieselbe Konversations-ID (Conversation-ID) für die einzelnen Nachrichtenübermittlungen verwendet. Somit können je Zählpunkt und Betreiber die übermittelten Energiedaten zusammengefasst werden.

Innerhalb einer übermittelten Periode (MeteringPeriodStart/End) müssen die Daten in der jeweiligen Granularität (Tages-, Stunden-, bzw. 15 Minutenwerte) vollständig übermittelt werden. Die übermittelte Periode muss also vollständig sein. Der Netzbetreiber hat diesbezüglich für eine lückenlose Übertragung zu sorgen.

Eine erneute Übermittlung von Werten ersetzt die alten (bisherigen) Werte. Dies erfolgt beispielsweise, um Werte nachträglich zu korrigieren.

Der sogenannte Meter Code (Zählwerks-Code), welcher zusammen mit den Energiedaten vom Netzbetreiber übermittelt wird, gibt Auskunft über die Art der übermittelten Verbrauchsdaten. Wird beispielsweise der Meter Code „1-1:2.9.0 G.01“ übermittelt, enthält der Energiedatensatz den Gesamtverbrauch lt. Messung. In Tabelle 1 ist die Übersicht der Meter Codes bei der Übermittlung von Energiedaten dargestellt.



MeterCode	Metering Intervall	
1-1:1.9.0 P.01	D	Gesamtverbrauch Lieferung, Restnetzbezug Lieferung
1-1:1.9.0 P.01	QH	Gesamtverbrauch Lieferung, Restnetzbezug Lieferung
1-1:2.9.0 P.01	D	Gesamt/Überschusserzeugung, Gemeinschaftsüberschuss
1-1:2.9.0 P.01	QH	Gesamt/Überschusserzeugung, Gemeinschaftsüberschuss
1-1:1.9.0 G.01	QH	Gesamtverbrauch lt. Messung (bei Teilnahme gem. Erzeugung)
1-1:2.9.0 G.02	QH	Anteil gemeinschaftliche Erzeugung
1-1:2.9.0 G.03	QH	Eigendeckung gemeinschaftliche Erzeugung
1-1:2.9.0 G.01	QH	Gesamte gemeinschaftliche Erzeugung

**Tabelle 1: Meter Codes bei Übermittlung von Verbrauchsdaten**

## 5.12 Fehler bei der Übertragung von Nachrichten

### 5.12.1 Fehlerkategorien

Die Fehler bei Nachrichtenübertragungen können in folgende Fehlerkategorien unterschieden werden:

1. Fehler tritt beim Versand vom EDA Anwenderportal zum EDA Messenger auf (Validierungen am EDA Messenger scheitern).
2. Fehler tritt bei Zustellung vom EDA Messenger zum EDA Anwenderportal auf.
  - a. Datensatz wird am EDA Anwenderportal abgelehnt, weil inhaltliche Prüfungen scheitern.
  - b. Datensatz wird am EDA Anwenderportal abgelehnt, weil Eingangsvalidierungen scheitern.

**ad 1.** Sofern am EDA Messenger die Prüfung der Transaktions-Daten (Header) der Nachricht negativ ausfällt, wird nicht versucht die Nachricht an den Empfänger zuzustellen. Der Status des Prozesses im EDA Anwenderportal-Prozessmonitor ändert sich in „Fehler“. Der Benutzer hat die Möglichkeit den betreffenden Prozess manuell abzubrechen und gegebenenfalls einen neuen Prozess zu starten.

**ad 2.a.** Sofern nach Erhalt eines Datensatzes am EDA Anwenderportal die Prüfung der Nachricht negativ ausfällt (z.B. falsche Abfolge der Prozessschritte), wird die Nachricht trotzdem an den Empfänger zugestellt und ist im EDA Anwenderportal-Prozessmonitor ersichtlich. Der Status des Prozesses im EDA Anwenderportal-Prozessmonitor ändert sich nicht. Der Prozess ist weiterhin durchführbar und der Sender kann weiterhin Nachrichten zu dem Prozess übermitteln.

**ad 2.b.** Sofern das EDA Anwenderportal den Datensatz nicht entschlüsseln kann bzw. das Datenformat nicht eingehalten wird, wird die Nachricht nicht an den Empfänger zugestellt. Der Fehler im Rahmen der Übertragung wird am EDA Messenger angezeigt. Der Status des Prozesses im EDA Anwenderportal-Prozessmonitor ändert sich nicht. Der Prozess ist weiterhin durchführbar (so als ob keine Nachricht gekommen wäre). Der Sender kann weiterhin Nachrichten zu dem Prozess übermitteln.

### 5.12.2 Kennzeichnung von fehlerhaften Prozessen und Möglichkeit manueller Aktionen sowie Nachrichtenempfang

Im Prozessmonitor werden die eingehenden und ausgehenden Prozessschritte dargestellt. Beim Versand und Empfang von Prozessschritten kann es zu Fehlern kommen (z.B. Prozessschrittreihenfolge wird nicht eingehalten, Empfänger existiert nicht...usw.). Sämtliche fehlerhaften Prozessschritte werden im „Prozessmonitor“ mit Warnhinweisen gekennzeichnet. Durch Klick auf das Symbol „Lupe“ (siehe Abbildung 56) können die Details zu einem Prozess und mögliche fehlerhafte Prozessschritte eingesehen werden. Manuelle Aktionen im Rahmen des Prozesses können weiterhin durchgeführt werden. Die verfügbaren Aktionen werden in der Zeile des jeweiligen Prozesses in der Auswahlliste angezeigt. Auch der Empfang von weiteren Prozessschritten ist ohne Einschränkung möglich. Der Prozess wird durch mögliche fehlerhafte Prozessschritte nicht gesperrt.



## 6 Kontakt

Unser Kundenservice bietet eine Anlaufstelle für jegliche Anfragen hinsichtlich der Registrierung, Prozesse und Funktionalitäten des EDA Anwenderportals.

Bitte verwenden Sie folgende Kontaktstellen:

- E-Mail: [kundenservice@eda-portal.at](mailto:kundenservice@eda-portal.at)
- Hotline: +43 1 9092829 433
- Website: [www.eda.at/anwenderportal](http://www.eda.at/anwenderportal)